

# BENUTZERHANDBUCH

DNS-323

VERSION 1.4



---

# Inhaltsverzeichnis

<b>Produktübersicht</b> .....	4	DHCP-Server .....	37
Paketinhalt .....	4	LLTD .....	38
Systemanforderungen .....	4	Tools .....	39
Einführung .....	5	Admin-Kennwort .....	39
Funktionen .....	6	Uhrzeit .....	40
Hardware-Überblick .....	7	System .....	41
Vorderansicht.....	7	Firmware .....	42
Rückseite (Anschlüsse) .....	8	E-Mail-Benachrichtigungen.....	43
<b>Installation</b> .....	9	Power Management.....	46
Hardware-Setup .....	9	RAID .....	47
<b>Configuration</b> .....	12	DDNS.....	49
Das Hilfsprogramm Easy Search .....	12	Status .....	50
Erste Schritte .....	13	Geräteinformationen .....	50
Web-Benutzeroberfläche .....	18	Support .....	51
Setup .....	19	Das Zuordnen von Laufwerken .....	52
Assistent .....	19	Download-Planung .....	55
LAN .....	23	Downloads planen .....	57
Gerät.....	24	Zeitplaneinstellungen .....	58
Erweitert .....	25	BitTorrent.....	60
Benutzer und Gruppen .....	25	BitTorrent installieren .....	60
Kontingente.....	26	BitTorrent-Konfiguration.....	62
Netzwerkzugriff .....	29	Torrent über eine URL hinzufügen .....	63
FTP-Server .....	31	Torrent über eine Datei hinzufügen .....	64
UPnP AV Server .....	34	Torrent-Einstellungen .....	65
iTunes Server .....	35	Download-Support.....	66
		USB-Druckserver.....	67

USB-Batterie-Backup .....	75
FireFTP verwenden .....	76
<b>Dateien mit nicht-deutschen Zeichen speichern....</b>	<b>81</b>
<b>Neue Festplatte austauschen oder hinzufügen.....</b>	<b>83</b>

# Produktübersicht

## Lieferumfang

- D-Link DNS-323 2-Bay Netzwerkspeicher
- CD-ROM mit Handbuch und Software
- Schnellinstallationshandbuch
- Netzadapter
- Stromkabelklemme
- CAT5-Ethernetkabel



**Hinweis: Die Verwendung eines Netzteils mit einer anderen Spannung als dem zum Lieferumfang des DNS-323 gehörenden führt zu Schäden und macht die Garantie für dieses Produkt hinfällig.**

*Wenn eines dieser oben aufgelisteten Artikel fehlt, wenden Sie sich bitte an Ihren Vertriebspartner oder Fachhändler.*

## Systemanforderungen

Für die besten Ergebnisse werden die folgenden Systemanforderungen empfohlen:

- Computer mit: 1GHz-Prozessor / 512 MB RAM / 200 MB verfügbarem Speicherplatz / CD-ROM-Laufwerk
- Internet Explorer Version 6.0 oder Mozilla Firefox 1.0 und höher
- 3,5" SATA-Festplatte(n)
- Windows® XP (mit Service Pack 2) oder Vista®

# Einführung

Der D-Link DNS-323 2-Bay Netzwerkspeicher ermöglicht Ihnen, Ihre Dokumente, Fotos, Musik und Videos über das Netzwerk und das Internet (über FTP-Server) gemeinsam zu nutzen, so dass Familienmitglieder, Freunde oder Mitarbeiter jederzeit auf sie zugreifen können. Dieses Gehäuse, das zwei 3,5" SATA-Festplatten beliebiger Kapazität aufnehmen kann <sup>1</sup>, stellt einen zentralen Ort für das Sichere wertvoller Dateien im Netzwerk zur Verfügung. Die integrierte RAID 1<sup>2</sup>-Spiegelungstechnologie schützt diese Dateien vor Laufwerksfehlern. Weitere Optionen wie Standard, JBOD und RAID 0 sind ebenfalls verfügbar.

Der DNS-323 gibt die Dateien im Internet über den integrierten FTP-Server frei.<sup>3</sup> Es können Benutzer und Gruppen erstellt und entweder mit Lese- oder mit Lese-/Schreibberechtigungen Ordnern zugewiesen werden. Zum Einschränken der Speicherplatzverwendung können pro Benutzer oder Gruppe Kontingente festgelegt werden. Zusätzlich kann der DNS-323 zum Streamen von Fotos, Musik und Videos auf UPnP AV-kompatible Netzwerk-Mediaplayer verwendet werden.<sup>4</sup>

Die zum Lieferumfang gehörende CD enthält das Easy Search-Programm von D-Link. Dieses Dienstprogramm ermöglicht Ihnen, den DNS-323 im Netzwerk zu suchen und Laufwerke zu Ihrem Computer zuzuordnen. Die CD enthält zudem eine Backup-Software. Mit dieser Software können Sie Ihre Dateien von einem Computer manuell auf dem DNS-323 sichern – nach einem Zeitplan oder in Echtzeit. Echtzeit-Backups sind eine großartige Möglichkeit, sich gegen unvorhergesehene Ereignisse zu schützen, die zum Verlust wichtiger Dateien führen können.

Durch die Kombination der einfachen Verwendung mit praktischen Hochleistungsfunktionen ist der DNS-323 eine organisierte Lösung für jedes Netzwerk. Mit dem DNS-323 2-Bay Netzwerkspeicher können Sie Speicherplatz auf Computern freigeben und Daten in Ihrem Netzwerk zentralisieren.

<sup>1</sup> Festplatte(n) nicht enthalten.

<sup>2</sup> RAID 1-Spiegelung erfordert die Verwendung von 2 internen SATA-Laufwerken.

<sup>3</sup> Beachten Sie, dass die Verwendung eines FTP-Servers für den Zugriff auf Dateien über das Internet keine sicheren oder verschlüsselten Übertragungen bietet.

<sup>4</sup> D-Link kann keine volle Kompatibilität oder ordnungsgemäße Wiedergabe mit allen Codecs garantieren. Die Wiedergabefähigkeit ist abhängig von der Codec-Unterstützung des UPnP™ AV-Mediaplayers.

# Funktionen

Der DNS-323 wurde für eine einfache Installation entwickelt und ermöglicht den Remote-Zugriff auf wichtige Daten über Ihr lokales Netzwerk oder das Internet.

- Zwei Laufwerkeinschübe für 3,5" SATA-Festplatten beliebiger Kapazität<sup>1</sup>
- Vereinfachter Prozess für die Festplatteninstallation – Einfacher Festplattebeubvau - ohne Werkzeug
- Vier Festplattenkonfigurationen: Standard, JBOD (Linear), RAID 0 und RAID 1<sup>2</sup>
- Hochleistungs-Gigabit-Ethernetkonnektivität (bis zu 23/15 MBps oder 184/120 MBps Lesen/Schreiben)<sup>3</sup>
- Integrierter FTP-Server für Dateizugriff über das Internet
- Prise en charge des protocoles SSL/TLS par serveur FTP intégré
- Prise en charge Unicode par le serveur FTP intégré
- Downloads nach Zeitplan von Web- oder FTP-Sites
- Vollständige oder inkrementelle Datensicherung
- Echtzeit-Backups mit der zum Lieferumfang gehörenden Backup-Software
- Benutzer und Gruppen können Ordnern mit Lese- oder Lese-/Schreibberechtigungen zugewiesen werden.
- Kontingente für Benutzer und Gruppen
- Automatische E-Mail-Benachrichtigungen
- Energiemanagement, um Strom zu sparen und die Lebensdauer der Festplatte zu verlängern
- UPnP AV-Server zum Streamen von Musik, Fotos und Video auf kompatible Mediaplayer<sup>4</sup>
- iTunes<sup>®</sup>-Software
- Integrierter USB-Druckserver zum Drucken von einem beliebigen PC im Netzwerk aus
- D-Link Easy Search-Programm
- Über Webbrowser konfigurierbar
- Prise en charge de la reconstruction automatique et manuelle
- Prise en charge d'une ASI USB, à l'exception des ASI Tripp Lite
- Unterstützt Jumbo Frames

<sup>1</sup> Festplatte(n) nicht enthalten.

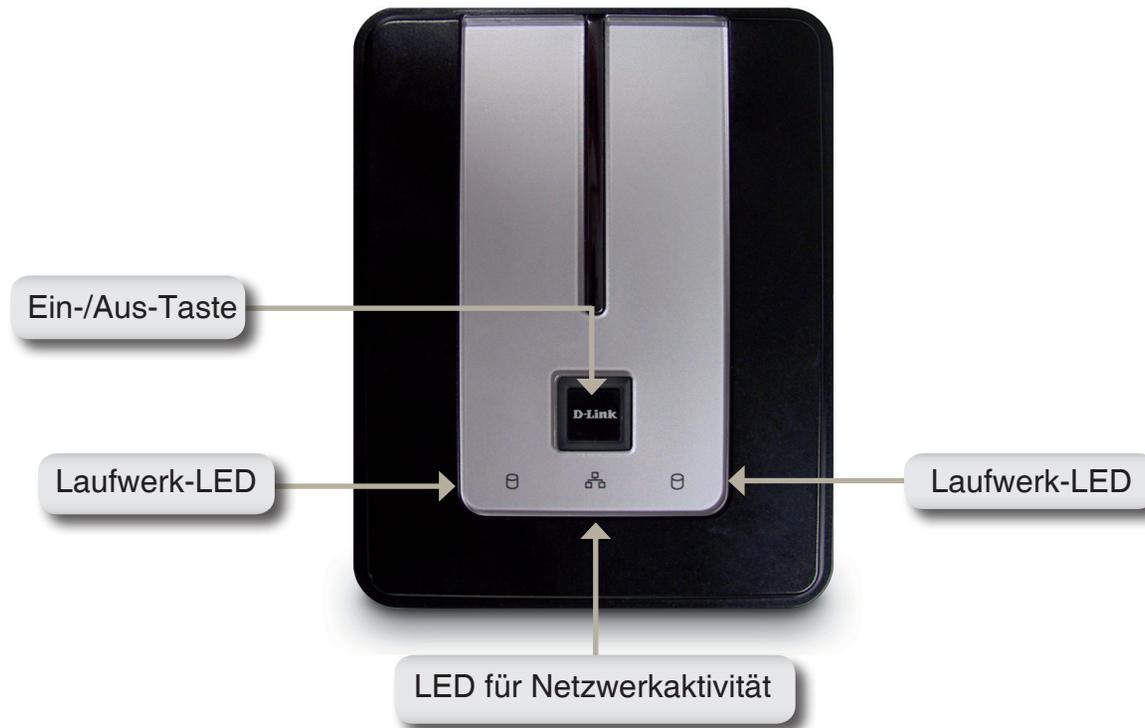
<sup>2</sup> RAID 1-Spiegelung erfordert die Verwendung von 2 internen SATA-Laufwerken.

<sup>3</sup> Die Geschwindigkeiten variieren je nach dem für den Test verwendeten Benchmark-Programm, der Festplattenkonfiguration und der Netzwerkumgebung.

<sup>4</sup> D-Link kann keine volle Kompatibilität oder ordnungsgemäße Wiedergabe mit allen Codecs garantieren. Die Wiedergabefähigkeit ist abhängig von der Codec-Unterstützung des UPnP™ AV-Mediaplayers.

# Hardware-Überblick

## Vorderansicht



### **Ein-/Aus-Taste:**

Drücken Sie die Taste einmal, um den DNS-323 einzuschalten. Drücken Sie die Taste und halten Sie sie gedrückt, bis sie anfängt zu blinken, um den DNS-323 auszuschalten.

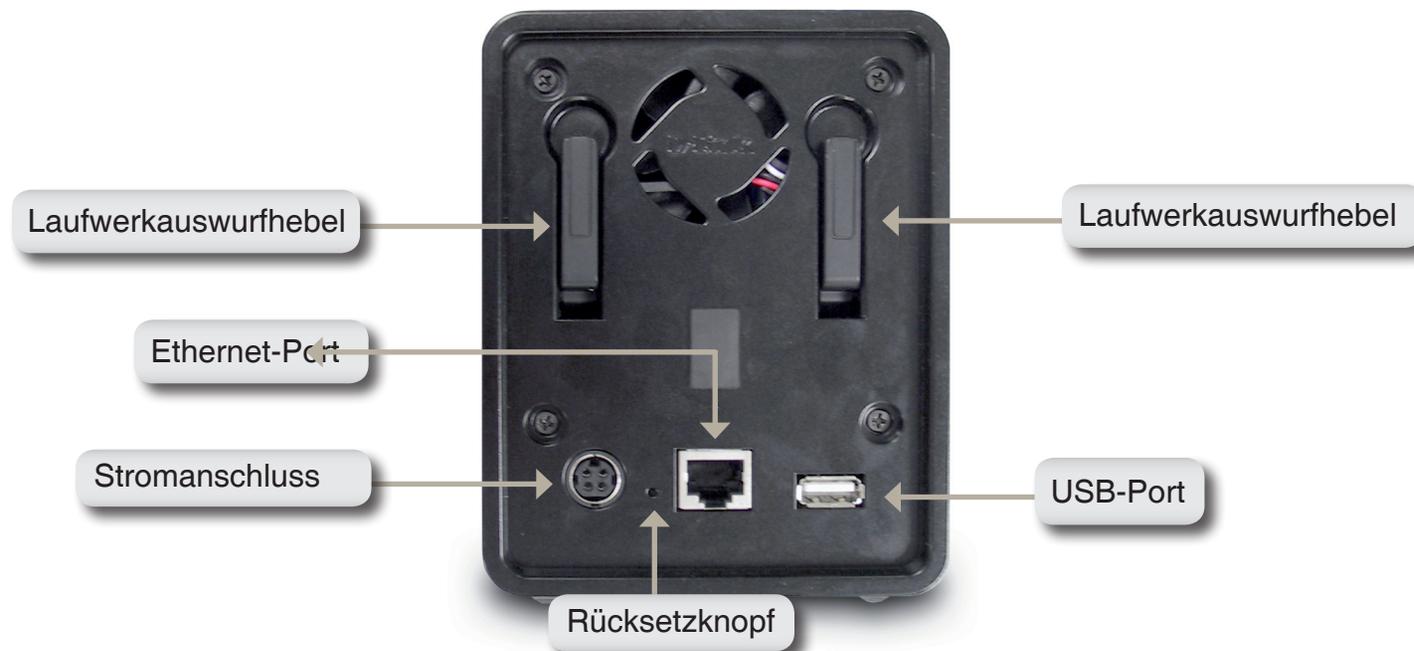
### **Laufwerk-LEDs:**

Diese LEDs leuchten BLAU, wenn Laufwerke angeschlossen, aber inaktiv sind. Die LEDs blinken, wenn auf die Laufwerke zugegriffen wird oder wenn sie formatiert oder synchronisiert werden. Sie leuchten GELB, wenn ein Laufwerk ausgefallen ist.

### **LED für Netzwerkaktivität:**

Die Aktivitäts-LED leuchtet bei einer Ethernetverbindung BLAU. Sie blinkt, um LAN-Verkehr anzuzeigen.

## Rückseite (Anschlüsse)



### **Stromanschluss:**

Zum Anschließen des 12V/3A- oder 5V/3A-Netzteils.

### **Ethernet-Port:**

Ein Gigabit-Ethernet-Port, über den der DNS-323 mit einem Netzwerk verbunden wird.

### **USB-Port:**

USB-Druck-Server-Port für den Anschluss eines USB-Druckers.

### **Laufwerkauswurfhebel:**

Wird zum Auswerfen der Laufwerke verwendet. Vor dem Auswerfen der Laufwerke muss die Frontabdeckung entfernt werden.

### **Rücksetzknopf:**

Ein vertiefter Schalter, der sich neben der Ethernetbuchse befindet und der zum Zurücksetzen des DNS-323 auf die werkseitigen Standardeinstellungen verwendet wird.

***Hinweis:** Nach dem Zurücksetzen der Gerätekonfiguration können Sie weiterhin auf die Daten auf den Laufwerken zugreifen.*

# Installation

## Hardware-Setup

Dieser Abschnitt enthält Informationen zur Installation des DNS-323. Öffnen Sie den Versandkarton des DNS-323 und packen Sie den Inhalt vorsichtig aus. Führen Sie zum Installieren des DNS-323 in Ihrem lokalen Netzwerk die folgenden Schritte aus:

1. Um Zugang zu den Laufwerkeinschüben zu bekommen, schieben Sie die Abdeckung nach oben, bis sie vom Gerät ausklinkt.



2. Wenn die Abdeckung ausgeklinkt ist, ziehen Sie sie aus dem Gerät. Die Laufwerkeinschübe sind nun sichtbar.



3. Schieben Sie eine 3.5" SATA-Festplatte in jeden der verfügbaren Laufwerkeinschübe ein. Stellen Sie dabei sicher, dass die Laufwerkanschlüsse an den SATA-Anschlüssen auf der Unterseite im Laufwerkeinschub des DNS-323 ausgerichtet sind. Drücken Sie die Festplatte dann vorsichtig weiter in den Einschub, bis sie eingerastet ist. Wenn ein Laufwerk ordnungsgemäß eingeschoben ist, fühlen Sie, wie es im Anschluss „festsitzt“. Einige Laufwerke, die dünn oder ungewöhnlich geformt sind, müssen möglicherweise vorsichtig an die richtige Position geführt werden. Wenn ein Laufwerk nicht ordnungsgemäß eingeschoben ist, leuchtet die LED nach dem Einschalten des Gerätes nicht auf.



4. Bringen Sie die Abdeckung wieder an der Vorderseite des Gerätes an.



5. Stecken Sie ein Ethernet-Kabel in den verfügbaren Ethernet-Port. Mit diesem Kabel wird der DNS-323 über einen Router oder Switch mit Ihrem lokalen Netzwerk oder direkt mit einem Computer zur Konfiguration verbunden.



6. Schließen Sie das Netzkabel an die Stromversorgung an.

7. Schließen Sie einen USB-Drucker an. (Optional)

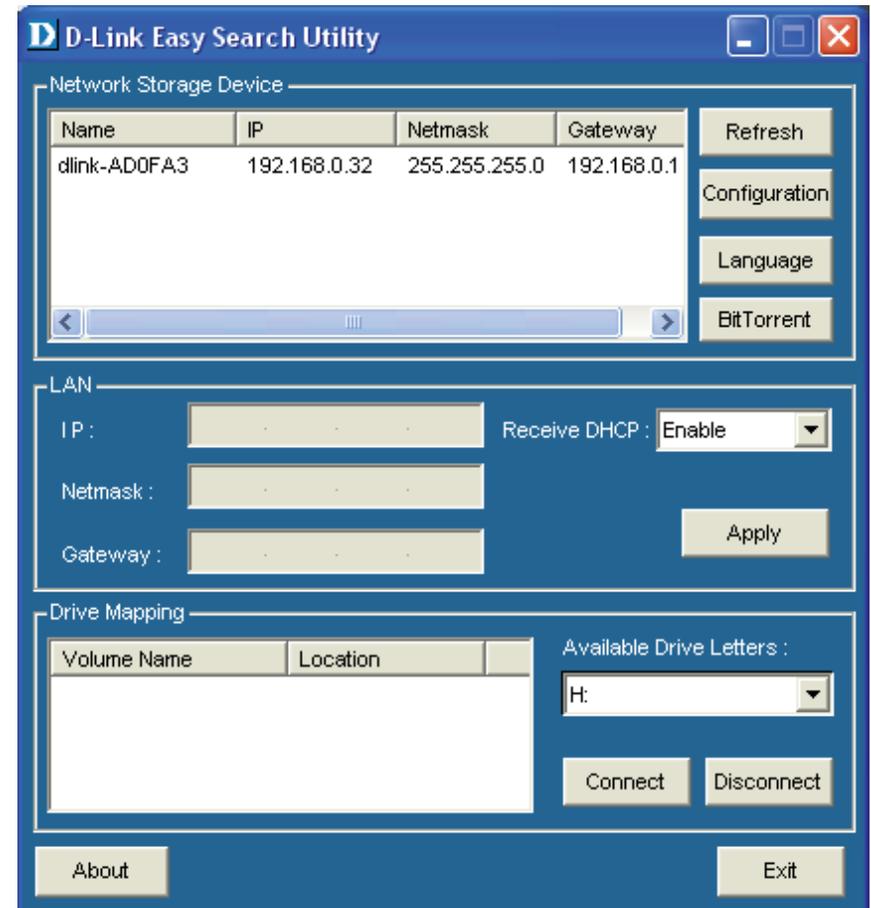


# Configuration

## Das Hilfsprogramm Easy Search

Beim ersten Einschalten des Gerätes und während des ersten Hochfahrens wartet der DNS-323 auf die Zuweisung einer IP-Adresse über das DHCP. Wenn er keine zugewiesene IP-Adresse empfängt, verwendet er standardmäßig eine selbst zugewiesene IP-Adresse (192.168.0.32). Es wird empfohlen, dass Sie das zum Lieferumfang gehörende D-Link Easy Search-Programm verwenden, wenn Sie das erste Mal auf den DNS-323 zugreifen und ihn konfigurieren. Wenn Sie die IP-Adresse ändern möchten, bevor Sie sich anmelden, oder wenn Sie keine Verbindung zur IP-Adresse des DNS-323 herstellen können, können Sie das Easy Search-Programm auf der Produkt-CD verwenden, um das Gerät in Ihrem Netzwerk zu suchen und etwaige Änderungen vorzunehmen.

- Network Storage Device** (Netzwerkspeichergerät) Das Easy Search-Programm zeigt alle verfügbaren DNS-323-Geräte im Netzwerk an.
- Refresh** (Aktualisieren) Zum Aktualisieren der Geräteliste.
- Configuration** Klicken Sie auf **Configuration** (Konfiguration), um auf das webbasierte Dienstprogramm des DNS-323 zuzugreifen.
- Language** Klicken Sie auf **Language** (Sprache), wenn Sie Dateien in anderen Sprachen als Deutsch speichern möchten. Weitere Informationen hierzu finden Sie auf Seite 74.
- BitTorrent** Klicken Sie auf **BitTorrent**, um den integrierten BitTorrent-Manager zum Hoch- und Herunterladen von Torrents zu verwenden. Weitere Informationen hierzu finden Sie auf Seite 59.
- LAN** Hier konfigurieren Sie die LAN-Einstellungen für den DNS-323.
- Übernehmen** Klicken Sie auf **Apply** (Übernehmen), um die Änderungen an den LAN-Einstellungen zu speichern und zu aktivieren.
- Drive Mapping** (Laufwerkzuordnung) Hier werden die für die Zuordnung verfügbaren Volumes angezeigt.
- Available Drive Letters** Wählen Sie einen verfügbaren Laufwerksbuchstaben. Klicken Sie auf **Connect** (Verbinden), um das ausgewählte Volume zuzuordnen. Klicken Sie auf **Disconnect** (Trennen), um das ausgewählte zugeordnete Volume zu trennen.
- Exit** Klicken Sie auf **Exit** (Beenden), um das Dienstprogramm zu beenden.



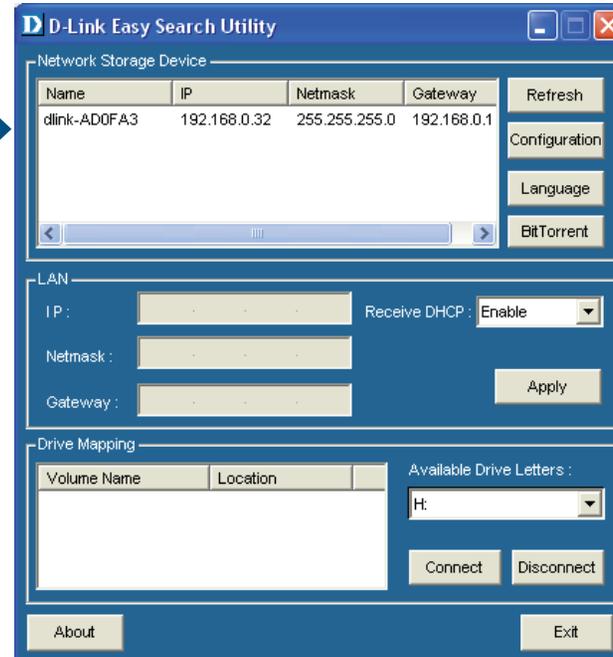
# Erste Schritte

Um das Easy Search-Programm auszuführen, legen Sie die DNS-323-CD in das CD-ROM-Laufwerk ein:

Klicken Sie auf **Easy Search Utility** (Easy Search-Programm).



Markieren Sie einen verfügbaren DNS-323 und klicken Sie auf **Configuration** (Konfiguration), um auf das webbasierte Dienstprogramm zuzugreifen.



Der Anmeldebildschirm wird angezeigt:

Geben Sie als Benutzernamen **admin** ein und lassen Sie das Kennwortfeld leer.

Klicken Sie auf **Configuration**

D-Link DNS-323

User Name:

Password:

Configuration Downloads

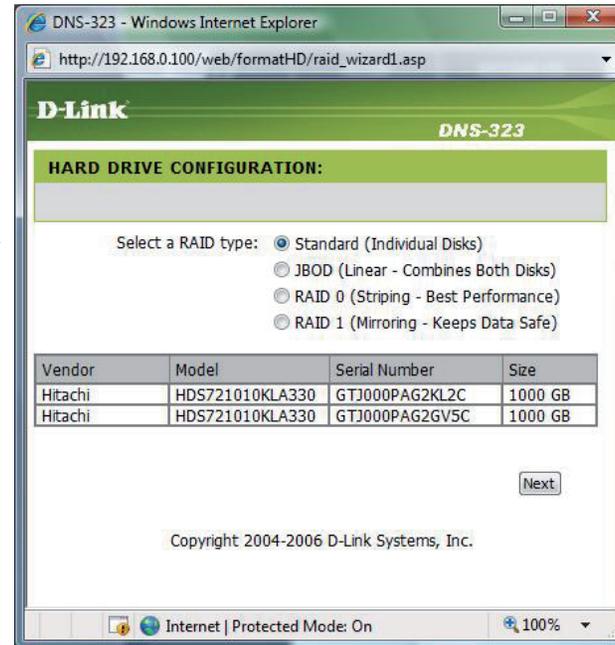
STORAGE

Wenn Sie sich zum ersten Mal bei dem DNS-323 anmelden, werden Sie gebeten, einen Laufwerkkonfigurationstyp zu wählen und die Geräte zu formatieren. Es gibt vier Konfigurationsoptionen: **Standard**, **JBOD**, **RAID 0** und **RAID 1**. „Standard“ konfiguriert jede Festplatte als separates Volume, während „JBOD“ beide Festplatten in einem einzelnen Volume kombiniert, genau wie RAID 0 und RAID 1. Weitere Informationen zur Verwendung der RAID-Konfigurationen finden Sie auf Seite 47.

**Hinweis:** Während des Formatierungsprozesses werden alle Daten gelöscht.

Wenn Sie dazu aufgefordert werden, konfigurieren Sie die Festplatteneinstellungen:

Wählen Sie den Konfigurationstyp Ihrer Festplatte:  
**Standard, JBOD, RAID 0** oder **RAID 1**.

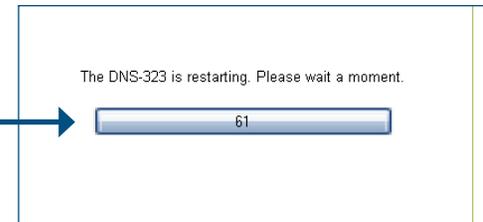


Eine Warnmeldung wird angezeigt, die Sie darauf hinweist, dass Ihre Laufwerke formatiert und alle Daten gelöscht werden. Klicken Sie auf **OK**, um fortzufahren.



Wenn die Formatierung der Festplatte abgeschlossen ist, fordert der DNS-323 den Benutzer zum Neustart auf. Ein Countdown-Bildschirm wird angezeigt. Wenn der Neustart abgeschlossen ist, wird ein Anmeldebildschirm angezeigt:

Klicken Sie auf **OK**, um den DNS-323 neu zu starten.



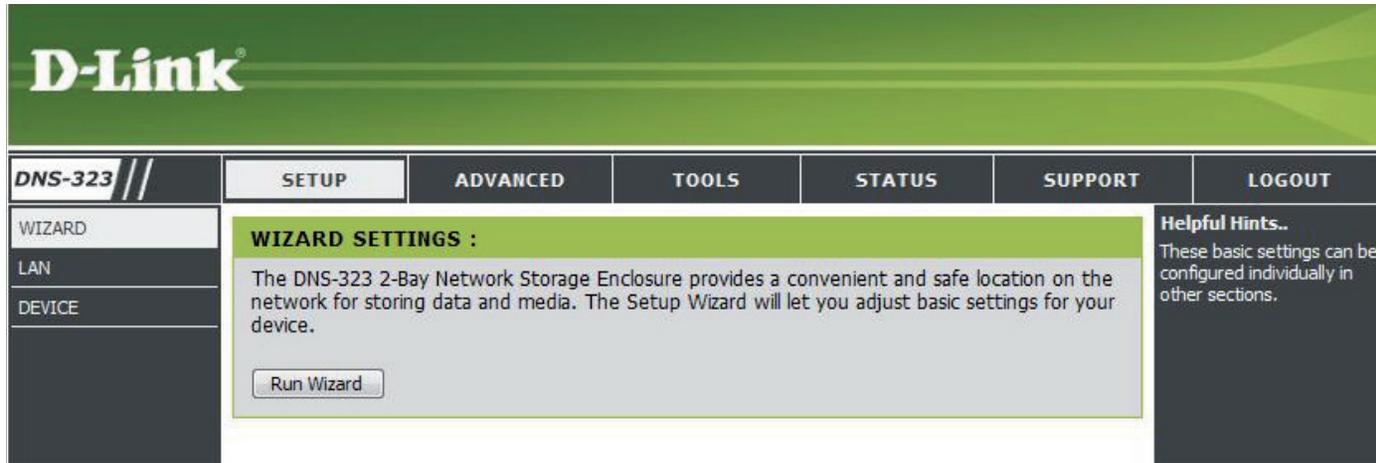
Geben Sie als Benutzernamen **admin** ein und lassen Sie das Kennwortfeld leer.

Klicken Sie auf **Configuration**



**Hinweis:** Es wird empfohlen, nach der ersten Anmeldung beim DNS-323 ein Kennwort für das Administratorkonto hinzuzufügen. (Weitere Informationen hierzu finden Sie auf Seite 39.)

Nach der Anmeldung werden Sie zur Web-Benutzeroberfläche des DNS-323 weitergeleitet:



# Web-Benutzeroberfläche

Die Web-Benutzeroberfläche des DNS-323 wird standardmäßig mit der Seite *Setup* geöffnet. Die Hauptkategorien für die Konfiguration befinden sich in den Menüregisterkarten oben auf der Seite. Diese Kategorien sind:

- **Setup** - Enthält den DNS-323-Setup-Assistenten sowie die LAN-Konfigurations- und Geräteeinstellungen.
- **Advanced** (Erweitert) - Ermöglicht dem DNS-323-Administrator, Benutzer, Benutzergruppen und deren Speicherkontingente zu konfigurieren. Außerdem finden Sie hier alle Einstellungen für die UPnP AV-, iTunes-, FTP-, LLTD- und DHCP-Server.
- **Tools** - Enthält Konfigurationsoptionen für das Administratorkonto sowie für Uhrzeit- und Systemeinstellungen und E-Mail-Benachrichtigungen. Außerdem können Sie hier die Einstellungen für die Energieverwaltung, die RAID-Konfiguration und DDNS festlegen.
- **Status** - Enthält eine Zusammenfassung der DNS-323-Informationen.
- **Support** - Enthält die DNS-323-Hilfedateien.
- **Logout** (Abmelden) - Durch Klicken auf diese Schaltfläche wird der Administrator abgemeldet und die DNS-323-Konfigurationssitzung beendet.

Diese Seiten und ihre Konfigurationsoptionen werden auf den folgenden Seiten dieses Handbuchs ausführlich erläutert.

# Setup Assistent

Der DNS-323 verfügt über einen Setup-Assistenten, mit dem Sie einige der grundlegenden Geräteeinstellungen schnell konfigurieren können.

Wenn Sie den DNS-323-Setup-Assistenten starten, werden im Startbildschirm die fünf Schritte des Assistenten aufgelistet. Klicken Sie auf **Next** (Weiter), um fortzufahren.

The screenshot shows the 'D-Link DNS-323' setup wizard. The title bar includes the D-Link logo and 'DNS-323'. The main text reads: 'Welcome to the DNS-323 Setup Wizard. The Wizard will guide you through these five quick steps. Begin by clicking on **Next**.' Below this is a numbered list of steps: 1. Set Password, 2. Choose Time Zone, 3. Set LAN Connection Type, 4. Set Additional Information, and 5. Restart. At the bottom right, there are 'Next' and 'Exit' buttons. The footer contains the copyright notice: 'Copyright 2004-2006 D-Link Systems, Inc.'

Es wird empfohlen, dass Sie hier das Administratorkennwort ändern. Geben Sie das neue Kennwort ein und geben Sie es zur Bestätigung erneut ein. Klicken Sie auf **Next** (Weiter), um fortzufahren.

The screenshot shows the 'D-Link DNS-323' setup wizard at the 'SET PASSWORD' step. The title bar includes the D-Link logo and 'DNS-323'. The main text reads: 'You may change the **admin** account password by entering in a new password. Click **Next** to continue.' Below this are two input fields: 'New Password' and 'Confirm Password'. At the bottom right, there are 'Back', 'Next', and 'Exit' buttons.

Legen Sie unter **Time Zone** (Zeitzone) die entsprechende Zeitzone und unter **Daylight Savings Time** (Sommerzeit) die entsprechende Einstellung fest. Klicken Sie auf **Next** (Weiter), um fortzufahren.

**D-Link** **DNS-323**

**CHOOSE TIME ZONE:**  
Select the appropriate time zone for your location and click **Next** to continue.

Time Zone  
(GMT-08:00) Pacific Time (US & Canada);Tijuana

Daylight Saving Time None

Back Next Exit

Bearbeiten oder ändern Sie die DNS-323-LAN-Informationen oder behalten Sie die aktuellen Einstellungen bei. Klicken Sie auf **Next** (Weiter), um fortzufahren.

**D-Link** **DNS-323**

**SELECT LAN CONNECTION TYPE:**  
Select your connection type and fill out the IP information if necessary. Click **Next** to continue.

DHCP Client  
 Static IP

IP Address 192.168.0.32  
Subnet Mask 255.255.255.0  
Gateway IP Address 192.168.0.1  
DNS1  
DNS2

Back Next Exit

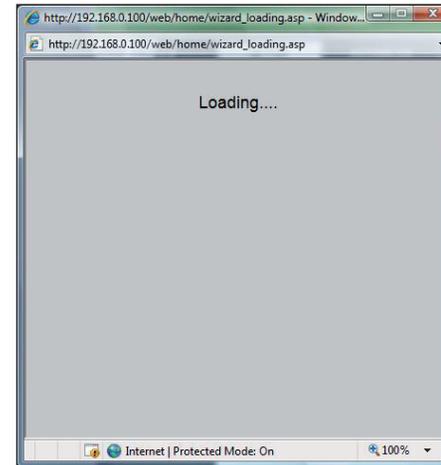
Geben Sie Ihre Arbeitsgruppe, einen Namen und eine Beschreibung für den DNS-323 ein oder übernehmen Sie die Vorgabewerte und klicken Sie auf **Next** (Weiter), um fortzufahren.

The screenshot shows the 'Set Additional Information' screen of the D-Link DNS-323 configuration wizard. The title bar includes the D-Link logo and 'DNS-323'. Below the title is a green header with the text 'Set Additional Information:'. The main content area contains a grey box with the instruction: 'Enter your Workgroup, Name, and Description for the DNS-323 if necessary. Otherwise you may accept the default values and click **Next** to continue.' Below this are three input fields: 'Workgroup' with the value 'workgroup', 'Name' with the value 'dlink-AD04C1', and 'Description' with the value 'DNS-323'. At the bottom right, there are three buttons: 'Back', 'Next', and 'Exit'.

Wenn der Assistent abgeschlossen ist, klicken Sie auf **Back** (Zurück), um zurückzugehen und Änderungen vorzunehmen, oder klicken Sie auf **Restart** (Neustart), um den DNS-323 neu zu starten und die Konfiguration zu speichern.

The screenshot shows the 'SETUP COMPLETED' screen of the D-Link DNS-323 configuration wizard. The title bar includes the D-Link logo and 'DNS-323'. Below the title is a green header with the text 'SETUP COMPLETED:'. The main content area contains a grey box with the instruction: 'The Setup Wizard is complete. Click **Back** to make any changes. Click **Restart** to save the current settings and restart the DNS-323.' Below this are three buttons: 'Back', 'Restart', and 'Exit'. At the bottom of the screen, there is a copyright notice: 'Copyright 2004-2006 D-Link Systems, Inc.'

Der DNS-323 wird neu gestartet.



Wenn die Anmeldeaufforderung angezeigt wird, melden Sie sich mit dem neuen Administratorkennwort an. Klicken Sie auf **Configuration** (Konfiguration).



# LAN

Die LAN-Einstellungen für den DNS-323 werden auf der Seite „LAN“ konfiguriert.

**Link Speed** (Verbindungsgeschwindigkeit) Die LAN-Verbindungsgeschwindigkeit ist standardmäßig auf „Auto“ (Automatisch) eingestellt, kann jedoch manuell auf 100 Mbps oder 1000 Mbps festgelegt werden.

**DHCP Client** Durch Aktivieren des DHCP-Clients erhält der DNS-323 eine IP-Adresse vom lokalen DHCP-Server.

**Static IP** (Statische IP) Wenn Sie eine statische IP aktivieren, müssen Sie die IP-Informationen für den DNS-323 manuell zuweisen.

**Jumbo Frame Settings** Klicken Sie auf die Optionsschaltfläche **Enable** (Aktivieren) neben **Status**, um Jumbo Frames zu aktivieren.

The screenshot displays the web management interface for a D-Link DNS-323 device. At the top, it shows 'Product Page: DNS-323' and 'Firmware Version: 1.06'. The main navigation bar includes 'DNS-323', 'SETUP', 'ADVANCED', 'TOOLS', 'STATUS', and 'SUPPORT'. The 'LAN SETTINGS' section is active, showing a description of the settings and two buttons: 'Save Settings' and 'Don't Save Settings'. Below this, the 'LAN SETTINGS' configuration area is shown with the following options:

- Speed 1000 Mbps
- Link Speed:  Auto  100  1000
- DHCP Client
- Static IP
- IP Address:
- Subnet Mask:
- Gateway:
- DNS1:
- DNS2:

At the bottom, the 'JUMBO FRAME SETTINGS' section is visible, showing:

- Status:  Enable  Disable

On the right side of the interface, there is a 'Helpful Hints..' section with the text: 'A Static IP is recommended if you will be using the FTP server.'

# Gerät

Auf der Seite für die Geräteeinstellungen können Sie dem DNS-323 eine Arbeitsgruppe, einen Namen und eine Beschreibung zuweisen.

**Workgroup** (Arbeitsgruppe) Weist dem DNS-323 einen Arbeitsgruppennamen zu.

**Name** Weist dem DNS-323 einen eindeutigen Namen zu. Der Name kann verwendet werden, um über einen Webbrowser anstatt über die IP-Adresse auf das Gerät zuzugreifen.

Beispiel: *http://dlink-xxxxxx*

Dies ist hilfreich, wenn sich mehrere DNS-323 im Netzwerk befinden. Der Gerätenamen lautet standardmäßig dlink-xxxxxx, wobei xxxxxx die letzten sechs Stellen der MAC-Adresse sind.

**Description** (Beschreibung) Weist dem DNS-323 eine Gerätebeschreibung zu.

The screenshot shows the D-Link DNS-323 web interface. At the top is the D-Link logo. Below it is a navigation bar with tabs: DNS-323, SETUP, ADVANCED, TOOLS, STATUS, SUPPORT, and LOGOUT. The main content area is divided into a left sidebar with 'WIZARD', 'LAN', and 'DEVICE' options, and a main panel. The main panel has a green header 'DEVICE SETTINGS :'. Below this, it says 'Enter a workgroup, name, and description.' and has two buttons: 'Save Settings' and 'Don't Save Settings'. Below that is another section 'DEVICE SETTINGS :' with three input fields: 'Workgroup' (containing 'workgroup'), 'Name' (containing 'DNS-323'), and 'Description' (containing 'Two Bay Storage'). On the right side of the main panel, there is a 'Helpful Hints..' section with text: 'DEVICE: You can access this device by using the name in your web-browser. For example: DNS-323.'

# Erweitert

## Benutzer und Gruppen

Der DNS-323 unterstützt bis zu 64 verschiedene Benutzer. Die Benutzer können zu einer Gruppe oder einzeln hinzugefügt werden. Die Benutzer und Gruppen werden erstellt, um den Zugriff auf bestimmte Ordner auf dem DNS-323 über FTP oder über Ihr lokales Netzwerk zu ermöglichen.

**User and Group Creation** (Benutzer und Gruppen erstellen) Dieser Abschnitt enthält die erforderlichen Attribute für das Erstellen eines neuen Benutzers oder einer neuen Gruppe.

Wählen Sie **User** (Benutzer) oder **Group** (Gruppe). Geben Sie einen Benutzer- oder Gruppennamen und ein Kennwort ein. Klicken Sie auf **Add** (Hinzufügen).

Wählen Sie im Dropdown-Menü eine Gruppe aus.

**Select Group** (Gruppe wählen) Hier sind die der ausgewählten Gruppe zugewiesenen Benutzer aufgelistet.

**Users in Group** (Benutzer in Gruppe) Zeigt die Liste der Benutzer an, die Sie der ausgewählten Gruppe zuweisen können.

**List of All Users** (Liste aller Benutzer) Um einen Benutzer zur ausgewählten Gruppe hinzuzufügen, klicken Sie auf den Benutzer und dann auf **Add >>** (Hinzufügen).

Um einen Benutzer aus der ausgewählten Gruppe zu entfernen, klicken Sie auf den Benutzer und dann auf **<< Remove** (Entfernen).

**User List** (Benutzerliste) Zeigt alle erstellten Benutzerkonten an. Sie können das Kennwort ändern oder das Benutzerkonto löschen, indem Sie auf das rechte Symbol klicken.

**Group List** (Gruppenliste) Zeigt alle erstellten Gruppenkonten an. Sie können das Kennwort ändern oder das Konto löschen, indem Sie auf das rechte Symbol klicken.

**D-Link**

DNS-323 // SETUP ADVANCED TOOLS STATUS SUPPORT LOGOUT

**USERS / GROUPS:**  
Create users and their passwords. Assign users to groups if desired. Create new groups that users can be assigned to.

**USER AND GROUP CREATION :**  
 User  Group  
 User Name   
 Password   
 Confirm Password

**GROUP SETTINGS:**  
 Select Group: Please select a group  
 List of all users: vista  
 Users in group:    
 All accounts

**USER LIST :**  

No.	User Name	Group Name	Change Password	Delete
1	vista			

**GROUPS LIST :**  

No.	Group Name	User Name
-----	------------	-----------

**Helpful Hints..**  
User passwords must be at least five characters long. A user name can not be the same as a group name.

# Kontingente

Der DNS-323 unterstützt Speicherkontingente für Gruppen und einzelne Benutzer. Durch das Zuweisen eines Kontingents zu einer Gruppe oder einem Benutzer wird der diesen zugewiesene Speicher begrenzt. Benutzer und Gruppen haben standardmäßig kein Kontingent.

**User Quota Settings** (Benutzerkontingent-Einstellungen) Hier werden die Benutzerkontingente angezeigt. Sie können die Kontingente durch Klicken auf das Notizbuchsymbol bearbeiten.

**Group Quota Settings** (Gruppenkontingent-Einstellungen) Hier werden die Gruppenkontingente angezeigt. Sie können die Kontingente durch Klicken auf das Notizbuchsymbol bearbeiten.

**Quota Status** (Kontingentstatus) Zeigt den aktuellen Status der Kontingentfunktion an. Hier kann die Kontingentfunktion gestartet oder gestoppt werden.

**D-Link**

**DNS-323** // SETUP ADVANCED TOOLS STATUS SUPPORT LOGOUT

USERS / GROUPS  
 QUOTAS  
 NETWORK ACCESS  
 FTP SERVER  
 UPnP AV SERVER  
 iTunes SERVER  
 DHCP SERVER  
 LLTD

**QUOTAS SETTINGS :**  
 Assign hard drive space quotas for users or groups.

**USER QUOTA SETTINGS :**

No.	User Name	Volume_1		Volume_2		Edit
		Used	Limit	Used	Limit	
1	vista	unlimited		unlimited		

**GROUP QUOTA SETTINGS :**

No.	Group Name	Volume_1		Volume_2		Edit
		Used	Limit	Used	Limit	

**QUOTA STATUS :**

Status: Stopped

**Helpful Hints..**  
 The hard drives must be finished synchronizing before quotas can be set.

## Kontingente konfigurieren

Auf der Seite für die Kontingenteinstellungen werden standardmäßig alle Benutzer und Gruppen angezeigt. Benutzer und Gruppen werden auf dieser Seite automatisch aufgelistet und können nicht gelöscht werden. Die standardmäßige Kontingenteinstellung ist „Unlimited“ (Unbegrenzt).

So fügen Sie ein Kontingent hinzu:

**QUOTAS SETTINGS :**  
Assign hard drive space quotas for users or groups.

**USER QUOTA SETTINGS :**

No.	User Name	Volume_1		Volume_2		Edit
		Used	Limit	Used	Limit	
1	vista		unlimited		unlimited	

Klicken Sie auf das Notizblocksymbol des Benutzers, dem Sie ein Kontingent zuweisen möchten.

Legen Sie ein Kontingent (MB) für den Benutzer fest und klicken Sie auf **Apply** (Überwenden).

**QUOTAS SETTINGS :**  
Assign hard drive space quotas for users or groups.

**USER QUOTA SETTINGS :**

User Name

Volume\_1 Quota Amount  MB

Volume\_2 Quota Amount  MB

No.	User Name	Volume_1		Volume_2		Edit
		Used	Limit	Used	Limit	
1	vista		unlimited		unlimited	

Die Benutzer, die Menge des von ihnen verwendeten Speichers und ihre Speichergrenzen werden angezeigt.

**USER QUOTA SETTINGS :**

No.	User Name	Volume_1		Volume_2		Edit
		Used	Limit	Used	Limit	
1	vista	0 MB	20000 MB	0 MB	15000 MB	

Klicken Sie auf **Enabled** (Aktiviert), um die Kontingentüberwachung zu aktivieren.

**GROUP QUOTA SETTINGS :**

No.	Group Name	Volume_1		Volume_2		Edit
		Used	Limit	Used	Limit	

**QUOTA STATUS :**

Status: Stopped

Nach der Aktivierung ändert sich der Status in „Started“ (Gestartet).

**QUOTA STATUS :**

Status: Started

# Netzwerkzugriff

Mit den Einstellungen für den Netzwerkzugriff können Sie Benutzer und Gruppen bestimmten Ordnern oder Volumes zuweisen. Alle Volumes sind standardmäßig offen für alle Benutzer im lokalen Netzwerk mit Lese-/Schreibzugriff. Bevor bestimmte Benutzer- oder Gruppenregeln erstellt werden können, müssen die Standardregeln gelöscht werden.

**Network Access Settings** (Netzwerkszugangs-Einstellungen) Hier weisen Sie Berechtigungen für Benutzer und Gruppen im lokalen Netzwerk zu.

**Category** (Kategorie) Legt fest, ob die Zugriffsregel für eine Gruppe oder einen einzelnen Benutzer gelten soll.

**User / Group** (Benutzer / Gruppe) Wählen Sie den Benutzer oder die Gruppe aus, auf die die Zugriffsregel angewendet werden soll, oder wählen Sie **All Accounts** (Alle Konten).

**Folder** (Ordner) Wählen Sie den Ordner oder das Verzeichnis aus, für den bzw. das Sie den Zugriff steuern möchten.

**Permission** (Berechtigung) Setzen Sie die Benutzer- oder Gruppenberechtigung auf **Read Only** (Schreibgeschützt) oder auf **Read/Write** (Lesen/Schreiben).

**Oplocks** Opportunistische Sperren (Oplocks) sind ein Merkmal des LAN-Manager-Netzwerkprotokolls, das in der 32-Bit-Windows-Familie implementiert ist. Oplocks sind Garantien, die ein Server für ein gemeinsam genutztes logisches Volume für seine Clients macht. Diese Garantien informieren den Client, dass der Inhalt einer Datei vom Server nicht geändert werden darf, oder dass, wenn Änderungen anstehen, der Client benachrichtigt wird, bevor mit der Änderung fortgefahren werden darf.

**D-Link**

**DNS-323** // SETUP ADVANCED TOOLS STATUS SUPPORT LOGOUT

**NETWORK ACCESS SETTINGS :**

Assign permissions for users and groups on the local network.

Save Settings Don't Save Settings

**NETWORK ACCESS SETTINGS :**

Category  User  Group

User   All accounts

Folder

Permission

Oplocks

Map archive

Comment

**NETWORK ACCESS LIST :**

Share	Path	User/Group	Comment	Oplocks	Map	R/W	
Volume_1	Volume_1	ALL		no	no	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Volume_2	Volume_2	ALL		no	no	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

**Helpful Hints..**  
By default, each hard drive or volume will have an open-access rule. These rules must be deleted before user or group specific rules can be created.

Oplocks wurden entwickelt, um die Netzwerkleistung bei Netzwerkdateifreigaben zu erhöhen. Wenn jedoch dateibasierte Datenbankanwendungen verwendet werden, wird empfohlen, die Freigabe-Oplocks auf **No (off)** (Nein [Aus]) zu setzen.

In Windows Vista® sind Oplocks standardmäßig aktiviert und können nicht deaktiviert werden. Wenn Sie bei der Freigabe von Dateien über den DNS-323 Probleme mit der Netzwerkleistung haben, können Sie versuchen, die Leistung zu verbessern, indem Sie die Einstellung „Oplocks“ auf **No (off)** (Nein [Aus]) setzen.

**Map Archive** (Archiv zuordnen) Wenn diese Option aktiviert ist, wird das Dateiattribut „Archive“ kopiert, wenn eine Datei auf dem DNS-323 gespeichert wird. Bestimmte Typen von Backup-Software hängen dieses Attribut an Dateien an, die als Backups gespeichert werden.

**Comment** (Kommentar) Geben Sie hier einen Kommentar als Referenz oder zur Beschreibung der Regel ein.

**Network Access List** (Netzwerkzugriffsliste) Hier werden alle definierten Zugriffsregeln aufgelistet.

# FTP-Server

Der DNS-323 ist mit einem integrierten FTP-Server ausgestattet, der einfach zu konfigurieren ist. Er ermöglicht Benutzern den Zugriff auf wichtige Daten, unabhängig davon, ob diese sich im lokalen Netzwerk oder an einem Remote-Speicherort befinden. Der FTP-Server kann so konfiguriert werden, dass der Benutzer Zugriff auf bestimmte Verzeichnisse erhält.

**FTP-Server-Settings** (FTP-Server-Einstellungen) Dieser Abschnitt enthält die Konfigurationseinstellungen für den FTP-Server des DNS-323.

**FTP Access List** (FTP-Zugriffsliste) Hier können FTP-Zugriffsrechte für Benutzer und Gruppen hinzugefügt und bearbeitet werden.

**FTP Server Status** (FTP-Server-Status) Hier werden die aktuellen Einstellungen und der Status des FTP-Servers des DNS-323 angezeigt.

**Category** (Kategorie) Legt fest, ob die FTP-Zugriffsregel für einen einzelnen Benutzer oder für eine Gruppe gelten soll.

**User / Group** (Benutzer / Gruppe) Wählen Sie die Gruppe oder den Benutzer aus, für die bzw. den die FTP-Zugriffsregel gelten soll.

**Folder** (Ordner) Wählen Sie den Ordner oder das Verzeichnis aus, für den bzw. das Sie den FTP-Zugriff gewähren möchten. Wählen Sie **root** (Stammverzeichnis), um den Zugriff auf alle Volumes zu gewähren.

**Permission** (Berechtigung) Setzen Sie die Benutzer- oder Gruppenberechtigung auf **Read Only** (Schreibgeschützt) oder auf **Read/Write** (Lesen/Schreiben).

**D-Link**

**DNS-323** // SETUP **ADVANCED** TOOLS STATUS SUPPORT LOGOUT

USERS / GROUPS  
QUOTAS  
NETWORK ACCESS  
FTP SERVER  
UPnP AV SERVER  
iTunes SERVER  
DHCP SERVER  
LLTD

**FTP SERVER SETTINGS :**  
Assign permissions for users and groups who will be accessing the FTP server from over the Internet.

**FTP ACCOUNT SETTINGS :**  
Category:  User  Group  
User: Please Select user...  All accounts  
Folder:  root   
Permission: Read Only

**FTP SERVER SETTINGS :**  
Max User: 10  
Idle Time: 2 (1~10 Minutes)  
Port: 21 (1~65535, Default: 21)  
Flow Control:  Unlimited  x 10 KBs  
Client Language: Western European

**FTP ACCESS LIST :**

Path	User/Group	R/W
DNS-323_SHARE	anonymous	R/W

**FTP SERVER STATUS :**

Port: 21  
Max. User: 10  
Flow Control: Unlimited  
Idle Time: 2  
Client Language: Western European

**Helpful Hints..**  
If your DNS-323 is connected to a router, you will need to forward port 21 (in the router configuration) to the IP address of the DNS-323. From the outside world, remember to access this FTP server by using the WAN address of your router.

## FTP-Server-Einstellungen

**Max User** (Maximale Benutzer) Legt die maximale Anzahl der Benutzer fest, die eine Verbindung zum FTP-Server herstellen können.

**Idle Time** (Leerlaufzeit) Legt die Zeitdauer fest, die ein Benutzer inaktiv bleiben kann, bevor die Verbindung getrennt wird.

**Port** Legt den FTP-Port fest. Die Vorgabe ist 21.

**Flow Control** (Flusssteuerung) Ermöglicht Ihnen, die Bandbreite festzulegen, die für die einzelnen Benutzer verfügbar sein soll.

**Client Language** (Client-Sprache) Die meisten Standard-FTP-Clients wie Windows FTP unterstützen beim Übertragen von Dateien nur westeuropäische Codepages. Hier werden nun auch Nicht-Standard-FTP-Clients unterstützt, die diese Zeichensätze unterstützen können.

**FTP Access List** (FTP-Zugriffsliste) Hier werden alle definierten FTP-Regeln aufgelistet.

**FTP SERVER SETTINGS :**

Max User  ▾

Idle Time  (1~10 Minutes)

Port  ( 1~65535,Default:21)

Flow Control  Unlimited   x 10 KBs

Client Language  ▾

---

**FTP ACCESS LIST :**

:R/W : Read/Write  
 :Read Only  
 :Modify settings  
 :Delete

Path	User/Group	R/W
DNS-323_SHARE	anonymous	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

Wenn Sie sich hinter einem Router befinden, müssen Sie den FTP-Port vom Router an den DNS-323 weiterleiten. Möglicherweise müssen zusätzliche Filter- und Firewall-Einstellungen auf Ihrem Router geändert werden, um einen FTP-Zugriff auf den DNS-323 über das Internet zuzulassen. Sobald der Port durch den Router weitergeleitet wird, können Benutzer aus dem Internet über die WAN-IP-Adresse des Routers auf den FTP-Server zugreifen.

Wenn Sie einen D-Link-Router verwenden, z. B. den im folgenden Beispiel verwendeten WBR-2310, sollte Ihre Regel für die Anschlussweiterleitung wie folgt oder ähnlich lauten:

- Name** Name der Regel für den DNS-323-FTP-Server.
- IP-Adresse** (IP-Adresse) Geben Sie die IP-Adresse des DNS-323 ein.
- Public Port** (Öffentlicher Port) Geben Sie den öffentlichen FTP-Port ein. Standardmäßig ist dies Port 21.
- Private Port** (Privater Port) Geben Sie den privaten FTP-Port ein. Standardmäßig ist dies Port 21.
- Traffic Type** (Verkehrstyp) Setzen Sie den Verkehrstyp auf TCP.



Wenn Sie einen anderen FTP-Port als 21 verwenden, dann müssen Benutzer, die mit einem FTP-Client auf den FTP-Server zugreifen, den Nicht-Standard-Port und Benutzer, die einen Browser verwenden, den Port in der URL angeben (z. B. ftp://ftp.dns323.com:3000, wobei der FTP-Port 3000 ist).

# UPnP AV Server

Der DNS-323 ist mit einem UPnP AV-Server ausgestattet. Dieser Server bietet die Möglichkeit, Fotos, Musik und Videos auf UPnP-AV-kompatible Netzwerk-Mediaplayer zu streamen. Wenn der Server aktiviert ist, wird der DNS-323 von UPnP AV-kompatiblen Mediaplayern im lokalen Netzwerk automatisch erkannt.

**UPnP AV Server** Wählen Sie **Enable** (Aktivieren) oder **Disable** (Deaktivieren), um den DNS-323-UPnP AV-Server zu aktivieren oder zu deaktivieren.

**Folder** (Ordner) Gibt den Ordner oder das Verzeichnis an, der bzw. das vom UPnP AV-Server genutzt wird. Wählen Sie **root** (Stammverzeichnis), um alle Dateien auf allen Volumes freizugeben, oder klicken Sie auf **Browse** (Durchsuchen), um einen bestimmten Ordner auszuwählen.

**Auto Refresh** (Automatische Aktualisierung) Sie können die Einstellung so festlegen, dass das Gerät Ihr Medium in einem Intervall von 5 Minuten bis 24 Stunden immer wieder aktualisiert. Wählen Sie **None** (Keine), um diese Funktion zu deaktivieren.

The screenshot shows the D-Link DNS-323 web interface. The top navigation bar includes tabs for SETUP, ADVANCED, TOOLS, STATUS, and SUPPORT. The left sidebar lists various settings categories, with 'UPnP AV SERVER' selected. The main content area is titled 'UPnP AV SERVER SETTINGS' and contains the following text: 'This section allows you to configure the UPnP AV server function. You can enable or disable the UPnP AV server function, and specify the folder or directory that will be shared. The DNS-323 will automatically scan for file updates when content is added or deleted from the available folders. You can also click the "Refresh" button to manually scan for file updates.' Below this text are three buttons: 'Save Settings', 'Don't Save Settings', and 'Refresh'. A second section, also titled 'UPnP AV SERVER SETTINGS', contains the following configuration options: 'UPnP AV Server' with radio buttons for 'Enable' (selected) and 'Disable'; 'Folder' with a checked checkbox for 'Root' and the text 'DNS-323\_SHARE' below it. On the right side of the interface, there is a 'Helpful Hints..' section with the text: 'After adding new media content to the DNS-323, click the refresh button. You can manually scan for the file updates by clicking the "Refresh" button.'

# iTunes Server

Der DNS-323 ist mit einem iTunes-Server ausgestattet. Dieser Server bietet die Möglichkeit, Fotos und Videos auf Computern im lokalen Netzwerk freizugeben, auf denen iTunes ausgeführt wird. Wenn der Server aktiviert ist, wird der DNS-323 vom iTunes-Programm automatisch erkannt und die im angegebenen Verzeichnis enthaltenen Musikstücke und Videos sind für das Streamen über das Netzwerk verfügbar.

**iTunes Server** Wählen Sie **Enable** (Aktivieren) oder **Disable** (Deaktivieren), um den DNS-323-iTunes-Server zu aktivieren oder zu deaktivieren.

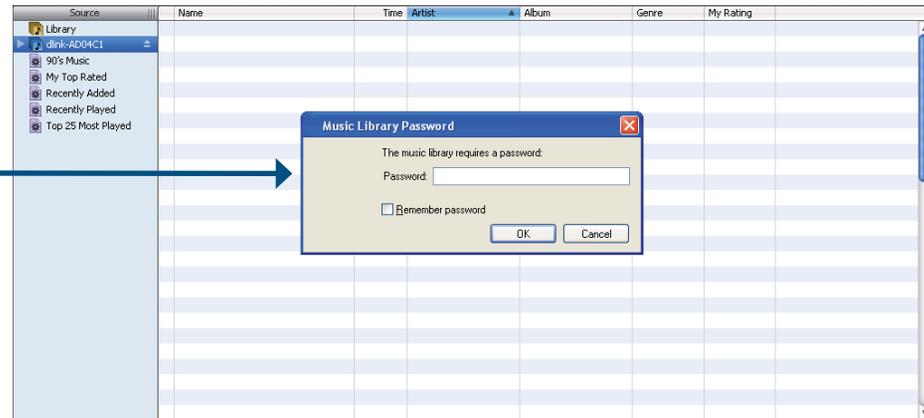
**Folder** (Ordner) Gibt den Ordner oder das Verzeichnis an, der bzw. das vom iTunes-Server genutzt wird. Wählen Sie **root** (Stammverzeichnis), um alle Dateien auf allen Volumes freizugeben, oder klicken Sie auf **Browse** (Durchsuchen), um einen bestimmten Ordner auszuwählen.

**Kennwort** (Kennwort) Legt das Kennwort für den iTunes-Server fest. (Optional)

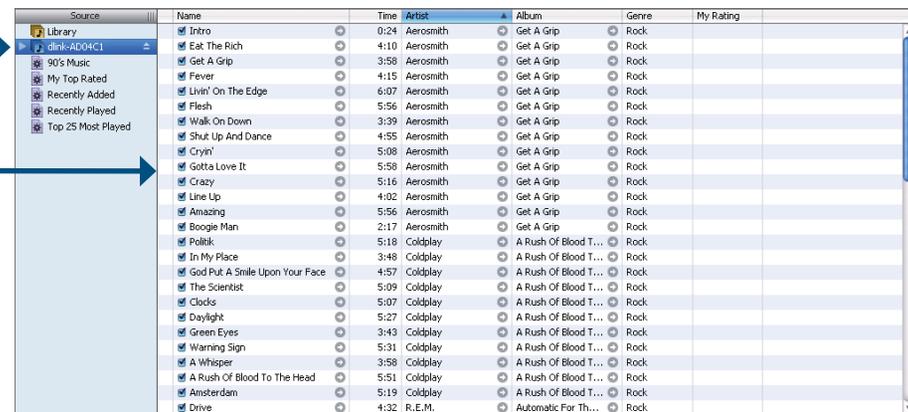
**Auto Refresh** (Automatische Aktualisierung) Sie können die Einstellung so festlegen, dass das Gerät Ihr Medium in einem Intervall von 5 Minuten bis 24 Stunden immer wieder aktualisiert. Wählen Sie **None** (Keine), um diese Funktion zu deaktivieren.

Starten Sie nach dem aktivieren des iTunes-Server auf dem DNS-323 iTunes. Wenn iTunes den DNS-323 erkennt, wählen Sie ihn aus. Sie werden ggf. aufgefordert, das Kennwort für den iTunes-Server einzugeben.

Wählen Sie den DNS-323 aus. Wenn Sie dazu aufgefordert werden, geben Sie das Kennwort für den iTunes-Server ein. Klicken Sie auf **OK**.



Die auf dem DNS-323 gespeicherten Medien sind für die Verwendung in iTunes verfügbar.



# DHCP-Server

Der DNS-323 kann als DHCP-Server verwendet werden. Als DHCP-Server kann er anderen Geräten im lokalen Netzwerk IP-Adressen zur Verfügung stellen. Diese Funktion sollte jedoch nicht aktiviert werden, wenn in Ihrem lokalen Netzwerk bereits ein DHCP-Server, z. B. ein Router, vorhanden ist.

**DHCP-Server** Klicken Sie auf die Optionsschaltfläche **Enabled** (Aktiviert) oder **Disabled** (Deaktiviert), um den DNS-323-DHCP-Server zu aktivieren oder zu deaktivieren.

**Starting IP Address** Geben Sie die Start-IP-Adresse für den Bereich der dem DHCP-Server zugewiesenen Adressen ein.

**Ending IP Address** (End-IP-Adresse) Geben Sie die End-IP-Adresse für den Bereich der dem DHCP-Server zugewiesenen Adressen ein.

**Lease Time** (Lease-Dauer) Legt den Zeitraum fest, für den eine IP-Adresse einem Gerät zugewiesen bleibt.

**DHCP Client List** (DHCP-Client-Liste) Zeigt den Hostnamen, die IP-Adresse, die MAC-Adresse und die abgelaufene Zeit für Clients an, die eine DHCP-Adresse vom DNS-323.

The screenshot shows the D-Link DNS-323 web interface. The top navigation bar includes 'DNS-323', 'SETUP', 'ADVANCED', 'TOOLS', 'STATUS', 'SUPPORT', and 'LOGOUT'. The left sidebar lists various settings: 'USERS / GROUPS', 'QUOTAS', 'NETWORK ACCESS', 'FTP SERVER', 'UPnP AV SERVER', 'iTunes SERVER', 'DHCP SERVER', and 'LLTD'. The main content area is titled 'DHCP SERVER SETTINGS' and contains the following information:

- DHCP SERVER SETTINGS :** Enable the DHCP server to distribute IP addresses on the network. Buttons: Save Settings, Don't Save Settings, Refresh.
- DHCP SERVER :**
  - DHCP Server :  Enabled  Disabled
  - Starting IP Address :
  - Ending IP Address :
  - Lease Time :
- DHCP CLIENT LIST :**

Host name	IP Address	MAC Address	Expired Time

On the right side, there is a 'Helpful Hints..' section with the text: 'If you already have a router assigning DHCP to the network, do not enable this feature. The DHCP server should be used when no other DHCP server is available.'

# LLTD

Der DNS-323 unterstützt LLTD. LLTD steht für Link Layer Topology Discovery und wird von der in Windows Vista® enthaltenen Anwendung für die Netzwerkzuordnung verwendet.

**LLTD** Klicken Sie auf die Optionsschaltfläche **Enabled** (Aktiviert) oder **Disabled** (Deaktiviert), um den LLTD-Dienst des DNS-323 zu aktivieren oder zu deaktivieren.



The screenshot shows the D-Link DNS-323 web interface. The top navigation bar includes 'DNS-323 //', 'SETUP', 'ADVANCED', 'TOOLS', 'STATUS', 'SUPPORT', and 'LOGOUT'. The left sidebar lists various settings: 'USERS / GROUPS', 'QUOTAS', 'NETWORK ACCESS', 'FTP SERVER', 'UPnP AV SERVER', 'iTunes SERVER', 'DHCP SERVER', and 'LLTD'. The main content area is titled 'LLTD :'. It contains the text 'Select enable or disable to turn LLTD on or off.' and two buttons: 'Save Settings' and 'Don't Save Settings'. Below this, there is a section for 'LLTD :'. The 'LLTD :' label is followed by two radio buttons: 'Enable' (which is unselected) and 'Disable' (which is selected). On the right side of the interface, there is a 'Helpful Hints..' section. It states: 'LLTD - Link Layer Topology Discovery allows the DNS-323 to be discovered by Windows Vista's network map.' Below this, a note reads: '(Note: Enabling LLTD may cause decreased network performance. If you are experiencing decreased network performance try disabling LLTD.)'

# Tools

## Admin-Kennwort

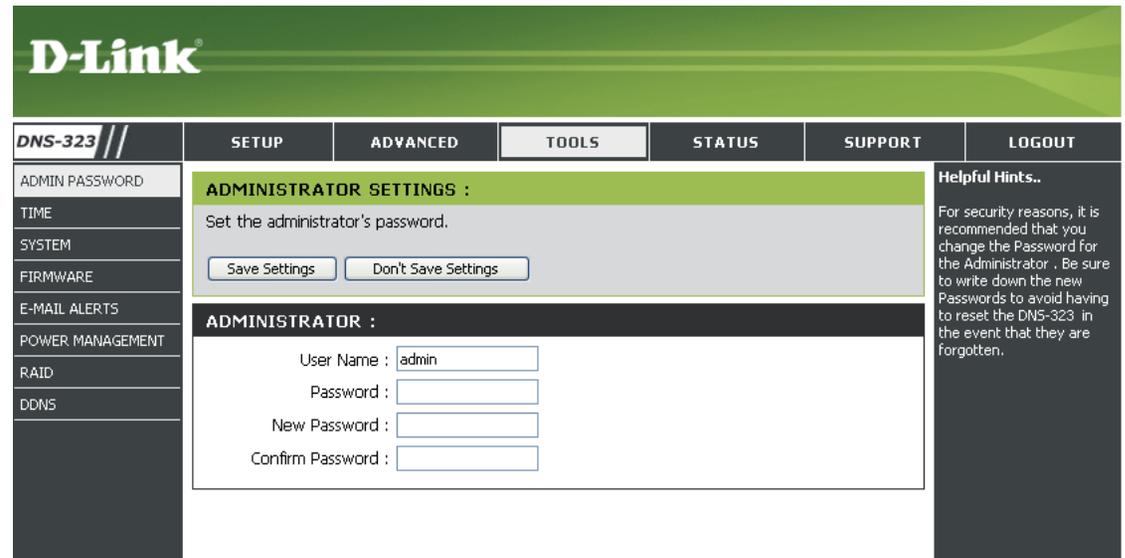
Im Admin-Menü können Sie ein Kennwort für Ihr Administratorkonto festlegen. Es wird empfohlen, ein Kennwort beim ersten Konfigurieren des DNS-323 festzulegen.

**User Name** Der Benutzername des Administrators lautet **admin**. Dieser Name kann nicht geändert werden.

**Password** (Kennwort) Geben Sie das aktuelle Kennwort ein. (Lassen Sie dieses Feld leer, wenn Sie noch kein Kennwort festgelegt haben.)

**New Password** (Neues Kennwort) Geben Sie ein neues Kennwort ein.

**Confirm Password** (Kennwort bestätigen) Geben Sie das neue Kennwort erneut ein.



**D-Link**

DNS-323 // SETUP ADVANCED TOOLS STATUS SUPPORT LOGOUT

**ADMINISTRATOR SETTINGS :**  
Set the administrator's password.

Save Settings Don't Save Settings

**ADMINISTRATOR :**

User Name : admin  
Password :  
New Password :  
Confirm Password :

**Helpful Hints..**  
For security reasons, it is recommended that you change the Password for the Administrator. Be sure to write down the new Passwords to avoid having to reset the DNS-323 in the event that they are forgotten.

Klicken Sie auf **Save Settings** (Einstellungen speichern), um das neue Kennwort zu speichern.

# Uhrzeit

Die Seite „Time“ (Uhrzeit) enthält unterschiedliche Optionen für das Einstellen der internen Uhr des Gerätes. Es ist wichtig, die Zeit genau festzulegen, so dass Backups und Downloads genau geplant werden können.

**NTP Server** Das Network Time Protocol (NTP) synchronisiert den DNS-323 mit einem Zeitserver im Internet.

D-Link stellt Ihnen zwei Zeitserver zur Verfügung. Wählen Sie den Server, der Ihrem Standort am nächsten ist.

**Zeitzone** (Zeitzone) Wählen Sie die Zeitzone im Dropdown-Menü aus.

**From My Computer** (Von meinem Computer) Mit dieser Option wird die Uhr des DNS-323 der Systemzeit Ihres Computers angepasst.

Klicken Sie auf **Set Time** (Zeit einstellen), um die Uhr des DNS-323 mit der Systemzeit des lokalen Computers zu synchronisieren.

**Set Time Manually** (Uhrzeit manuell einstellen) Mit dieser Option können Sie Uhrzeit und Datum manuell einstellen.

Geben Sie die entsprechende Uhrzeit und das Datum ein und klicken Sie auf **Set Time (Zeit einstellen)**.

**Daylight Saving Time** (Sommerzeit) Die verfügbaren Optionen für die Sommerzeit sind **None (Keine)**, **USA** oder **EU** (Europa).

Wählen Sie die gewünschte Option und klicken Sie auf **Set Time** (Zeit einstellen).

**D-Link**

**DNS-323** // SETUP ADVANCED TOOLS STATUS SUPPORT

ADMIN PASSWORD  
TIME  
SYSTEM  
FIRMWARE  
E-MAIL ALERTS  
POWER MANAGEMENT  
RAID  
DDNS  
LOGOUT

**SYSTEM TIME SETTINGS :**

The Time configuration option allows you to configure, update, and maintain the correct time on the internal system clock. From this section you can set the time zone that you are in and set the NTP (Network Time Protocol) Server to periodically update your system time from the NTP Server. You can also copy your computer's time as the system time.

Current Time : 09:38:19 11/07/08  
Current Time Zone : (GMT-08:00) Pacific Time (US & Canada);Tijuana

Save Settings Don't Save Settings

**TIME CONFIGURATION :**

Time Zone : (GMT-08:00) Pacific Time (US & Canada);Tijuana  
Enable Daylight Saving :   
Daylight Saving Time : USA

**NTP Server :**

Enable NTP Server :   
NTP Server : ntp1.dlink.com << Select NTP Server

**SET THE DATE AND TIME MANUALLY :**

Date and Time : Month 11 Day 07 Year 2008  
Hour 09 Minute 38 Second 17  
Set time from my computer

**Helpful Hints..**  
Using the NTP option will guarantee the time to be accurate provided that the DNS-323 is connected to the Internet and your DNS values (in SETUP > LAN) are valid.

# System

Das Menü „System“ des DNS-323 enthält Optionen für Systemneustarts, das Speichern und Laden von Konfigurationseinstellungen und das Festlegen von Leerlaufzeiten.

**Neustart** Klicken Sie auf **Restart** (Neustart), um den DNS-323 neu zu starten.

**Restore Defaults** Klicken Sie auf **Restore** (Wiederherstellen), um den DNS-323 auf seine werkseitigen Standardeinstellungen zurückzusetzen. Dadurch werden alle vorherigen Konfigurationsänderungen gelöscht.

**Shutdown** Klicken Sie auf **Shutdown** (Herunterfahren), um den DNS-323 auszuschalten.

**Configuration Settings** Klicken Sie auf **Save** (Speichern), um die aktuellen Konfigurationseinstellungen des DNS-323 in einer Datei auf dem lokalen Computer zu speichern. Wenn Sie diese Konfiguration später nach dem Zurücksetzen des Systems neu laden müssen, suchen Sie die Datei und klicken Sie auf **Load** (Laden).

**Idle Time** (Leerlaufzeit) Geben Sie die Zeit (in Minuten) ein, die der Administrator inaktiv bleiben darf, während er auf die Konfigurationseinstellungen des DNS-323 zugreift, oder die Benutzer inaktiv bleiben dürfen, während sie auf die Einstellungen für den Download-Plan zugreifen.

Klicken Sie auf **Apply** (Übernehmen), um die Einstellungen zu speichern.

The screenshot displays the D-Link DNS-323 web interface. At the top, the D-Link logo is visible. Below it, a navigation bar contains tabs for SETUP, ADVANCED, TOOLS, STATUS, SUPPORT, and LOGOUT. The left sidebar lists menu items: ADMIN PASSWORD, TIME, SYSTEM (highlighted), FIRMWARE, E-MAIL ALERTS, POWER MANAGEMENT, RAID, and DDNS. The main content area is titled 'SYSTEM SETTINGS' and includes sections for RESTART, DEFAULTS, SHUTDOWN, CONFIGURATION SETTINGS, and IDLE TIME. The RESTART section has a 'Restart' button. The DEFAULTS section has a 'Restore' button. The SHUTDOWN section has a 'Shutdown' button. The CONFIGURATION SETTINGS section has 'Save' and 'Load' buttons, with a 'Browse...' button for loading. The IDLE TIME section has input fields for 'Config Inactivity Timer' and 'Download Schedule Inactivity Timer', both set to 10 minutes, and 'Apply' and 'Cancel' buttons. A 'Helpful Hints..' sidebar on the right states: 'If you restore to factory defaults, all current settings will be erased.'

# Firmware

Im Menü „Firmware“ des DNS-323 können Sie neue Firmware-Versionen suchen und diese auf das Gerät laden.

## Firmware Upgrade

(Firmware-Upgrade) Dieser Abschnitt enthält einen Link, über den Sie auf der D-Link-Support-Website nach neuer Firmware suchen können.

Wenn neue Firmware verfügbar ist, laden Sie die Datei auf Ihren lokalen Computer herunter.

## Current Firmware Info

(Info zu aktueller Firmware) Dieser Abschnitt enthält Informationen zur aktuellen DNS-323-Firmware.

Klicken Sie beim Aktualisieren der Firmware auf **Browse** (Durchsuchen), um die neue Firmware-Datei auf Ihrem lokalen Computer auszuwählen.

Klicken Sie auf **Apply** (Übernehmen), um den Firmware-Aktualisierungsprozess zu starten.

The screenshot shows the D-Link DNS-323 web interface. The top navigation bar includes links for SETUP, ADVANCED, TOOLS, STATUS, SUPPORT, and LOGOUT. The left sidebar lists menu items: ADMIN PASSWORD, TIME, SYSTEM, FIRMWARE, E-MAIL ALERTS, POWER MANAGEMENT, RAID, and DDNS. The main content area is divided into two sections:

**FIRMWARE UPGRADE :**

A new firmware upgrade may be available for your DNS-323. It is recommended to keep your DNS-323 firmware up-to-date to maintain and improve the functionality and performance of your storage device.

Click here [D-Link Support Page](#) to check for the latest firmware version available.

To upgrade the firmware on your DNS-323, please download and save the latest firmware version from the [D-Link Support Page](#) to your local hard drive. Locate the file on your local hard drive by clicking the Browse button. Once you have found and opened the file using the browse button, click the Apply button to start the firmware upgrade.

Buttons:

**CURRENT FIRMWARE INFO :**

Current Firmware Version : 1.05  
 Firmware Date : 04/07/2008  
 File Path :

**Helpful Hints..**

Firmware updates are released periodically to maintain and improve the functionality of your DNS-323 and also to add features. If you run into a problem with a specific feature of the DNS-323, check our support site by clicking on the [D-Link Support Page](#) link and see if an updated firmware is available for your DNS-323.

# E-Mail-Benachrichtigungen

Mit den DNS-323-E-Mail-Benachrichtigungen können Sie E-Mails konfigurieren, die an Sie gesendet werden sollen, um Sie über bestimmte Betriebs- und Laufwerksstatuszustände zu informieren. Diese Benachrichtigungen können hilfreich sein, um wichtige Dateien zu verwalten und zu schützen.

## Alert Settings

(Benachrichtigungseinstellungen) Dieser Abschnitt enthält die Konfigurationseinstellungen für Ihr E-Mail-Konto und Voreinstellungen zu Benachrichtigungen.

Verwenden Sie nach der Konfiguration die Schaltfläche **Test E-Mail** (Test-E-Mail), um eine Test-E-Mail zu senden und sicherzustellen, dass die Einstellungen richtig sind.

## Alert Types

(Benachrichtigungstypen) Dieser Abschnitt enthält die Benachrichtigungsoptionen und deren Konfigurationseinstellungen.

The screenshot shows the D-Link DNS-323 web interface. The top navigation bar includes tabs for SETUP, ADVANCED, TOOLS, STATUS, SUPPORT, and LOGOUT. The left sidebar lists various configuration sections: ADMIN PASSWORD, TIME, SYSTEM, FIRMWARE, E-MAIL ALERTS (selected), POWER MANAGEMENT, RAID, and DDNS. The main content area is titled "E-MAIL ALERTS" and contains the following sections:

- E-MAIL ALERTS :** A message stating "E-mail yourself alerts for certain conditions or for drive space status updates." Below this are three buttons: "Save Settings", "Don't Save Settings", and "Clear Saved Settings".
- E-MAIL ALERT SETTINGS :** This section contains configuration options:
  - Login Method:  Account  Anonymous
  - User Name:
  - Password:
  - SMTP Server:
  - Sender E-mail:
  - Receiver E-mail:
  - A "Test E-Mail" button is located at the bottom of this section.
- ALERT TYPES :** This section lists several alert types with checkboxes and configuration options:
  - Space Status Interval: 0 (Hours) 0 (Minutes)
  - A Volume Is Full
  - A Hard Drive Has Failed
  - The Administrator's Password Has Been Changed
  - Firmware Has Been Upgraded
  - System Temperature Has Exceeded: Fahrenheit 140 °F

Below the "System Temperature" option, a note states: "Enabling this feature will cause the DNS-323 to shut down after the selected temperature is exceeded and an e-mail is sent." On the right side of the interface, there is a "Helpful Hints.." section with the text: "The SMTP server is your outgoing mail server. If you aren't sure what this is, contact the company that provides e-mail services for you."

## Einstellungen für E-Mail-Benachrichtigungen

### Login Method

(Anmeldemethode) Wählen Sie entweder **Account** (Konto) oder **Anonymous** (Anonym). Für die anonyme Anmeldung ist weder ein Benutzername noch ein Kennwort erforderlich.

### User Name

(Benutzername) Geben Sie den gewünschten Benutzernamen für Ihr E-Mail-Konto ein.

### Kennwort

(Kennwort) Geben Sie das entsprechende Kennwort für Ihr E-Mail-Konto ein.

### SMTP Server

Geben Sie die IP-Adresse oder den Domännennamen des Servers für ausgehende Mail ein. Wenn Ihnen diese nicht bekannt sind, wenden Sie sich an Ihren E-Mail-Provider.

### Sender E-Mail

(Absender-E-Mail) Geben Sie die E-Mail-Adresse des Absenders ein (z. B. benachrichtigungen@dns323.com). Dieses Feld erfordert keine gültige E-Mail-Adresse. Wenn Ihr E-Mail-Client jedoch Spam filtert, sollten Sie sicherstellen, dass Sie E-Mails von dieser Adresse empfangen dürfen.

### Receiver E-Mail

(Empfänger-E-Mail) Geben Sie die E-Mail-Adresse ein, an die die Benachrichtigungen gehen sollen. Diese Adresse muss dem oben konfigurierten SMTP-Server entsprechen.

### Test E-Mail

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Test E-Mail** (Test-E-Mail), um eine Testbenachrichtigung zu senden und zu bestätigen, dass Ihre Einstellungen richtig sind.

**E-MAIL ALERT SETTINGS:**

Login Method :  Account  Anonymous

User Name :

Password :

SMTP Server :

Sender E-mail :

Receiver E-mail :

**E-MAIL ALERT SETTINGS:**

Login Method :  Account  Anonymous

SMTP Server :

Sender E-mail :

Receiver E-mail :

## Typen von E-Mail-Benachrichtigungen

**Space Status** (Speicherplatzstatus) Wählen Sie ein Intervall in Stunden, um eine E-Mail mit dem Status des verbleibenden Speicherplatzes auf den Laufwerken zu erhalten.

**A Volume Is Full** (Ein Volume ist voll) Sie erhalten eine Benachrichtigung, wenn die Festplatte voll ist.

**A Hard Drive Has Failed** (Ein Laufwerk ist ausgefallen) Sie erhalten eine Benachrichtigung, wenn auf einer der Festplatten ein kritischer Fehler aufgetreten ist.

**Administrator Password Change** (Änderung des Administratorkennworts) Sie erhalten eine Benachrichtigung, wenn das Administratorkennwort geändert wurde.

**Firmware Upgraded** (Firmware aktualisiert) Sie erhalten eine Benachrichtigung, wenn die Firmware aktualisiert wurde.

**System Temperature Exceeded** (Systemtemperatur überschritten) Sie erhalten eine Benachrichtigung, wenn die Gerätetemperatur des DNS-323 den festgelegten Schwellenwert überschreitet. Nach dem Senden der Benachrichtigung wird der DNS-323 aus Sicherheitsgründen abgeschaltet.

**ALERT TYPES :**

- Space Status Interval:  (Hours)  (Minutes)
- A Volume Is Full
- A Hard Drive Has Failed
- The Administrator's Password Has Been Changed
- Firmware Has Been Upgraded
- System Temperature Has Exceeded   °F

Enabling this feature will cause the DNS-323 to shut down after the selected temperature is exceeded and an e-mail is sent.

# Power Management

Die Energieverwaltungsfunktion des DNS-323 ermöglicht Ihnen, die Laufwerke so zu konfigurieren, dass sie heruntergefahren werden, während das Gerät weiterhin mit Strom versorgt wird. Beim Zugriff auf Daten werden die Laufwerke wieder hochgefahren.

## Power Management

**Aktivieren** oder **Deaktivieren** Sie die Energieverwaltung des DNS-323, indem Sie auf die entsprechenden Optionsschaltflächen klicken (Enable/Disable).

## Turn off Hard Drives

(Festplatten ausschalten) Legen Sie die Zeit fest, nach der inaktive Laufwerke ausgeschaltet werden.

Klicken Sie auf **Apply** (Übernehmen), um die Einstellungen zu speichern.

The screenshot shows the D-Link DNS-323 web interface. The top navigation bar includes 'DNS-323 //', 'SETUP', 'ADVANCED', 'TOOLS', 'STATUS', 'SUPPORT', and 'LOGOUT'. The left sidebar lists settings categories: ADMIN PASSWORD, TIME, SYSTEM, FIRMWARE, E-MAIL ALERTS, POWER MANAGEMENT (highlighted), RAID, and DDNS. The main content area is titled 'POWER MANAGEMENT SETTINGS :'. It contains a warning: 'Enabling this feature will cause the hard drives to hibernate after the specified time of inactivity. They will wake-up when new activity is detected.' Below this are 'Save Settings' and 'Don't Save Settings' buttons. A second section, also titled 'POWER MANAGEMENT SETTINGS :', shows 'Power Management :  Enable  Disable' and 'Turn Off Hard Drives : After 5 mins' with a dropdown menu.

**Helpful Hints..**  
Save on electricity costs and extend the life of your hard drives by using power management.

# RAID

Der DNS-323 unterstützt vier unterschiedliche Arten von Festplattenkonfigurationen. **Standard**, in der jedes Laufwerk ein eindeutiges Volume ist, **JBOD**, in der beide Laufwerke auf lineare Weise kombiniert werden, um ein Volume zu erstellen, sowie **RAID 0** und **RAID 1**.

**RAID** (RAID-Einstellungen) Klicken Sie auf **Set Settings RAID Type and Re-Format** (RAID-Typ festlegen und neu formatieren), um die aktuelle Laufwerkskonfiguration zu ändern.

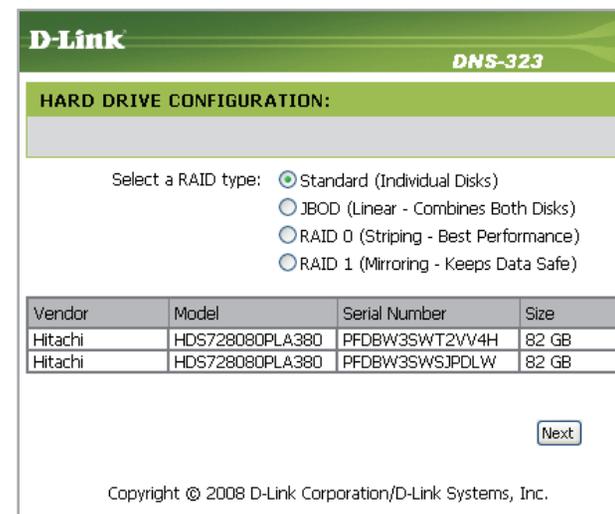
Wenn bereits ein Laufwerk installiert ist und Sie das zweite Laufwerk installieren möchten, ermöglicht der DNS-323 Ihnen, die Laufwerkskonfiguration von Standard in RAID 1 zu ändern, wobei Sie die Daten des ersten Laufwerks auf das zweite spiegeln können, um Ihre wertvollen Daten zu schützen. Dadurch werden alle Daten auf dem neuen zweiten Laufwerk gelöscht.

Wenn Sie ein zweites Laufwerk installiert und die Konfiguration übersprungen haben, steht Ihnen eine zusätzliche Option zur Verfügung, mit der Sie die zweite Festplatte konfigurieren können. Dadurch werden alle Daten auf dem zweiten Laufwerk gelöscht.

Ein Popup-Fenster mit den Optionen für die Laufwerkskonfiguration wird angezeigt.

Wählen Sie die zu implementierende RAID-Option, indem Sie auf die entsprechende Optionsschaltfläche und anschließend auf **Next** (Weiter) klicken.

Die Schritte für das Konfigurieren von RAID sind identisch mit den Schritten, die zuvor im Abschnitt **Erste Schritte** dieses Handbuchs beschrieben wurden.



## Was ist RAID?

RAID, kurz für Redundant Array of Independent Disks, ist eine Kombination zweier oder mehrerer Platten mit dem Ziel, Fehlertoleranz zu ermöglichen und die Leistung zu verbessern. Es gibt mehrere unterschiedliche RAID-Stufen, wobei jede eine andere Methode der Freigabe oder Verteilung von Daten auf den Laufwerken zur Verfügung stellt. Der DNS-323 unterstützt die RAID-Stufen 0 und 1.

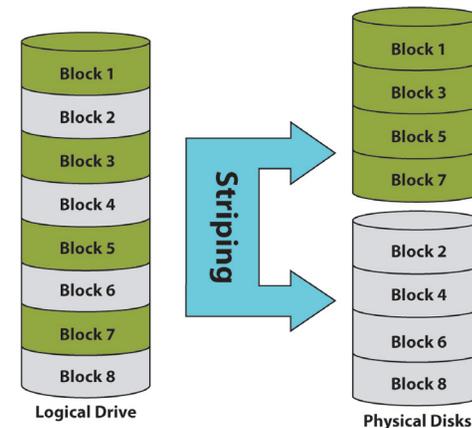
**RAID 0** RAID 0 bietet *Data Striping*, wobei Datenblöcke über beide Laufwerke verteilt werden, jedoch keine Datenredundanz geboten wird.

Obwohl die Leistung verbessert wird, bedeutet das Fehlen der Fehlertoleranz, dass bei Ausfall eines Laufwerks alle Daten im Array verloren gehen.

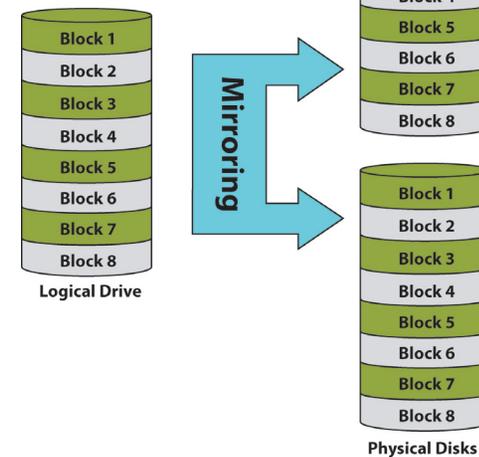
**RAID 1** RAID 1 bietet eine *Spiegelung* über beide Festplatten mit derselben Lese-/Schreibgeschwindigkeit einer einzelnen Platte. Ein RAID 1-Array kann nur so groß wie die kleinste beteiligte Festplatte sein.

Da die Daten auf beiden Festplatten gespeichert werden, bietet RAID 1 zusätzlich zu Leistungsvorteilen auch Fehlertoleranz und -schutz.

### RAID 0



### RAID 1



# DDNS

Die Funktion DDNS ermöglicht es Ihnen, einen Server (Webserver, FTP-Server, Spieleserver usw.) mit Ihrer dynamisch zugewiesenen IP-Adresse unter einem von Ihnen registrierten Domännennamen (www.einbeliebigerdomänenname.com) zu betreiben. Die meisten Breitband-Internetdiensteanbieter weisen dynamische, d. h. sich verändernde IP-Adressen zu. Wenn Sie mit einem DDNS-Diensteanbieter arbeiten, können Ihre Freunde durch einfache Eingabe Ihres Domännennamens, unabhängig von Ihrer aktuellen IP-Adresse, auf Ihren Server zugreifen.

**DDNS** Wählen Sie **Enable** (Aktivieren) oder **Disable** (Deaktivieren).

**Server Address** (Serveradresse) Geben Sie die Adresse des DDNS-Servers ein oder wählen Sie sie im Dropdown-Menü aus.

**Host Name** (Hostname) Geben Sie Ihren DDNS-Hostnamen ein.

**Username or Key** (Benutzername oder -schlüssel) Geben Sie Ihren DDNS-Benutzernamen oder -schlüssel ein.

**Password or Key** (Kennwort oder Schlüssel) Geben Sie Ihr DDNS-Kennwort oder Ihren DDNS-Schlüssel ein.

**Verify Password or Key** (Kennwort oder Schlüssel bestätigen) Geben Sie Ihr Kennwort oder den Schlüssel erneut ein.

**Status** Zeigt Ihren DDNS-Status an.

The screenshot shows the DDNS configuration interface for a D-Link DNS-323 device. The interface is divided into several sections:

- Navigation:** A top bar with the D-Link logo and a menu with tabs for SETUP, ADVANCED, TOOLS, STATUS, and SUPPORT. A left sidebar lists various system settings like ADMIN PASSWORD, TIME, SYSTEM, FIRMWARE, etc., with DDNS highlighted.
- DDNS SETTINGS (Introduction):** A green header section containing explanatory text about Dynamic DNS and a link to sign up for D-Link's free service.
- DDNS SETTINGS (Form):** A configuration form with the following fields:
  - DDNS:** Radio buttons for 'Enable' (selected) and 'Disable'.
  - Server Address:** A text input field with a dropdown arrow and a '<<' button. A dropdown menu is open, showing options: 'Select Dynamic DNS Server', 'www.dlinkddns.com', 'www.DynDNS.org (Custom)', and 'www.DynDNS.org (Free)'.
  - Host Name:** A text input field with a '(e.g.)' example.
  - Username or Key:** A text input field.
  - Password or Key:** A text input field.
  - Verify Password or Key:** A text input field.
  - Status:** A text input field.
- Buttons:** 'Save Settings' and 'Don't Save Settings' buttons are located below the introductory text.
- Helpful Hints:** A sidebar on the right provides instructions: 'To use this feature, you must first have a Dynamic DNS account from one of the providers in the drop down menu.'

# Status

## Geräteinformationen

**LAN Info** Zeigt die lokalen Netzwerkeinstellungen des DNS-323 an.

**Geräte-Info** (Geräte-Info) Zeigt die Arbeitsgruppe, den Namen, die Beschreibung und die aktuelle Temperatur des DNS-323 an.

**Printer Info** (Drucker-Info) Zeigt Informationen über einen angeschlossenen USB-Drucker an.

Wenn Ihr Computer Probleme beim Drucken mit dem DNS-323 hat, können Sie auf die Schaltfläche **Clear Print Queue(s)** (Druckwarteschlangen löschen) klicken, um alle Druckaufträge zu löschen, die möglicherweise dazu führen, dass Ihr Computer nicht drucken kann.

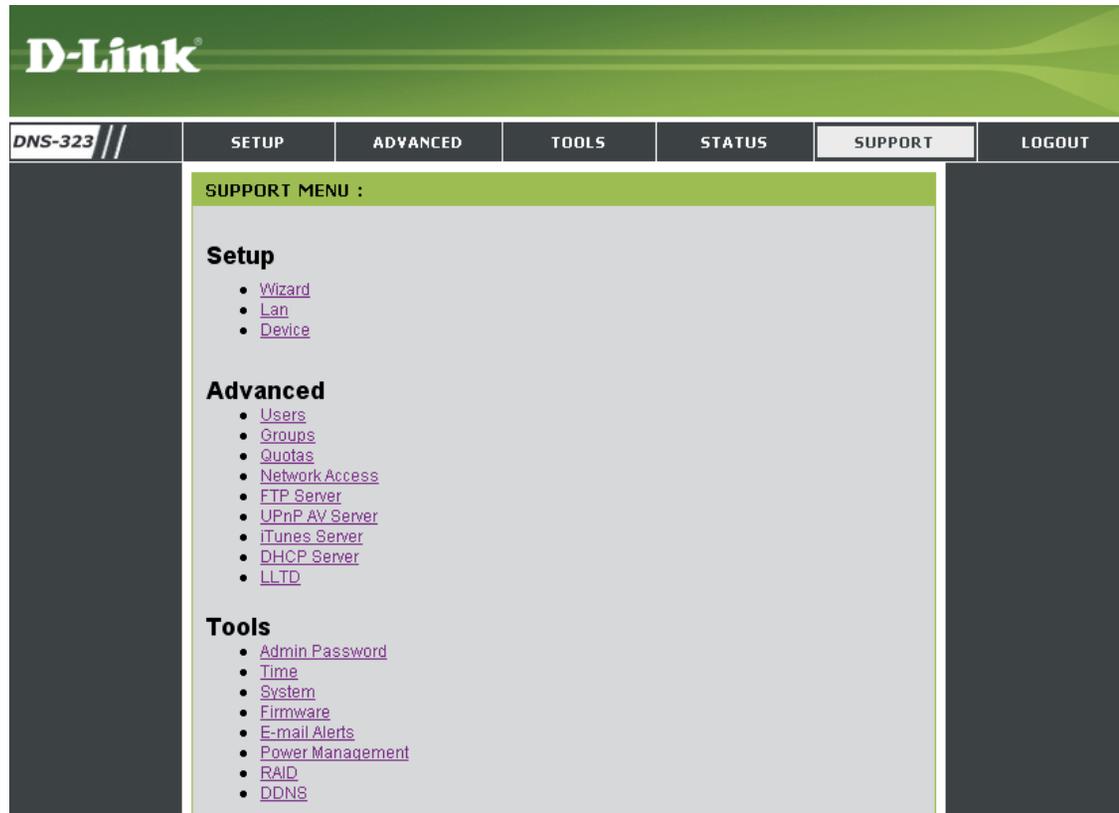
**Hard Drive Info** (Festplatten-Info) Zeigt Informationen zur Festplatte an. Dazu gehören Festplattenmodus, Gesamtgröße sowie verwendeter und verbleibender Speicherplatz.

The screenshot shows the D-Link DNS-323 web interface. The top navigation bar includes 'DNS-323', 'SETUP', 'ADVANCED', 'TOOLS', 'STATUS', 'SUPPORT', and 'LOGOUT'. The 'STATUS' page is active, displaying the following information:

- DEVICE INFORMATION :** View a summary of device information here.
- LAN INFO :**
  - IP Address: 192.168.0.32
  - Subnet Mask: 255.255.255.0
  - Gateway IP Address: 192.168.0.1
  - Mac Address: 00:17:9A:AD:0F:A3
  - DNS1:
  - DNS2:
- DEVICE INFO :**
  - Workgroup: workgroup
  - Name: dlink-AD0FA3
  - Description: DNS-323
  - System Temperature: 113 F/ 45 C
- PRINTER INFO :**
  - Manufacturer: None
  - Product: None
  - Clear print queue(s)
- HARD DRIVE INFO :**
  - Total Drive(s): 2
  - Volume Name: Volume\_1
  - Total Hard Drive Capacity: 79997 MB
  - Used Space: 24 KB
  - Unused Space: 79997 MB
  - Volume Name: Volume\_2
  - Total Hard Drive Capacity: 79997 MB
  - Used Space: 24 KB
  - Unused Space: 79997 MB

# Support

Die Seite „DNS-323 Support“ enthält ein Menü mit Support-Themen, die die Funktionen des Gerätes erklären.



# Das Zuordnen von Laufwerken

Sie können das Easy Search-Programm von D-Link verwenden, um Ihrem Computer Laufwerke zuzuordnen. Legen Sie die DNS-323-CD in Ihr CD-ROM-Laufwerk ein.

Klicken Sie auf **Easy Search Utility** (Easy Search-Programm).



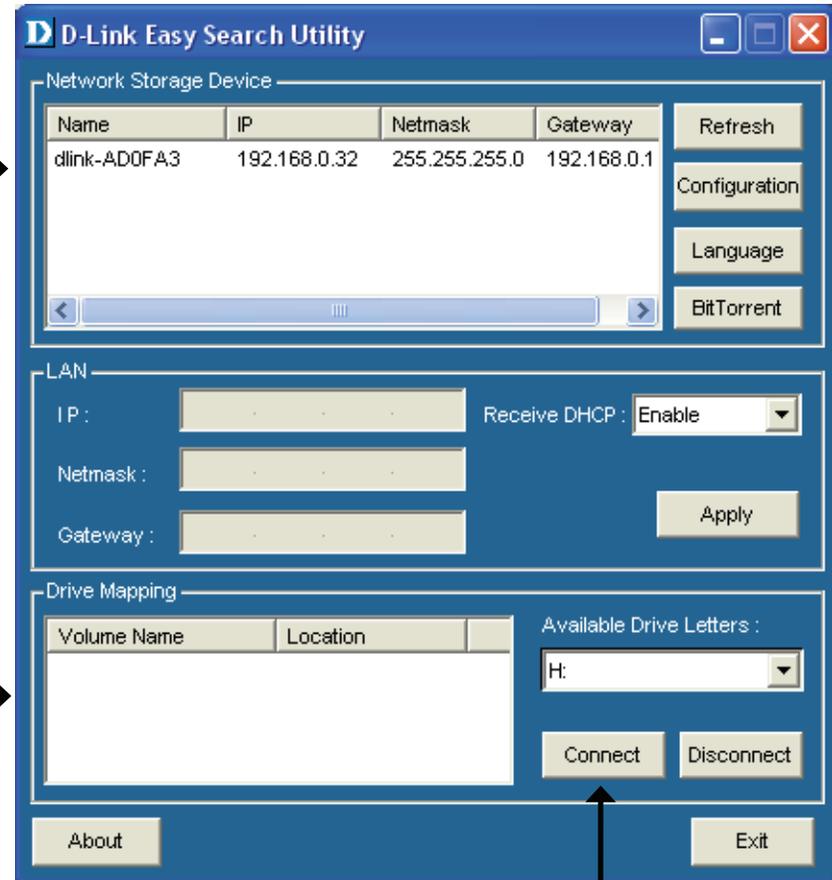
Das Easy Search-Programm wird geladen und erkennt alle verfügbaren DNS-323-Geräte im Netzwerk.

Wenn der DNS-323, mit dem Sie arbeiten, in der Geräteliste nicht angezeigt wird, klicken Sie auf **Refresh** (Aktualisieren).

Markieren Sie einen verfügbaren DNS-323.

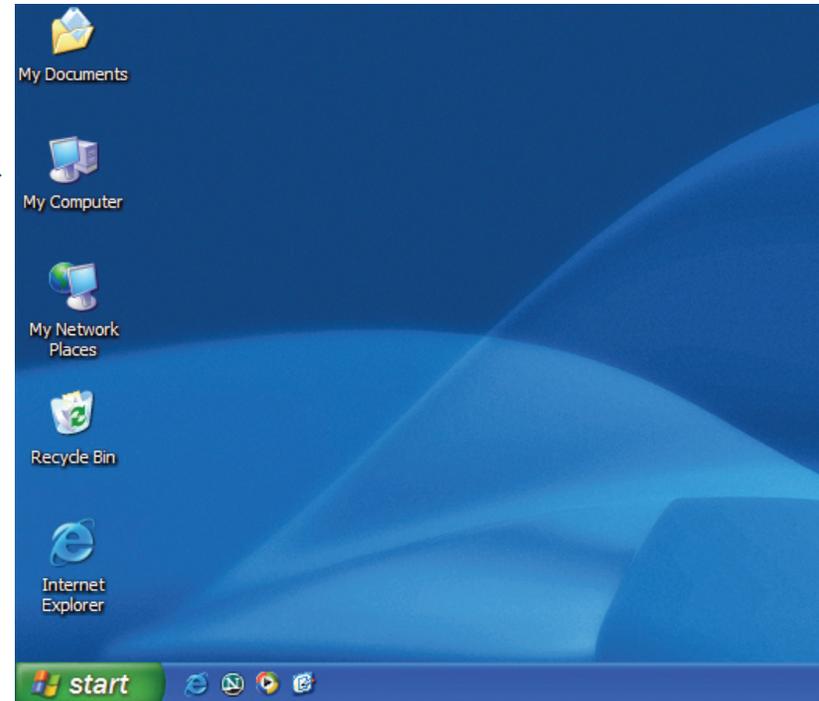
Alle verfügbaren Volumes werden unter **Drive Mapping** (Laufwerkzuordnung) angezeigt. Markieren Sie das Volume, das Sie Ihrem Computer zuordnen möchten.

Wählen Sie im Dropdown-Menü einen verfügbaren Laufwerksbuchstaben aus und klicken Sie auf **Connect** (Verbinden).

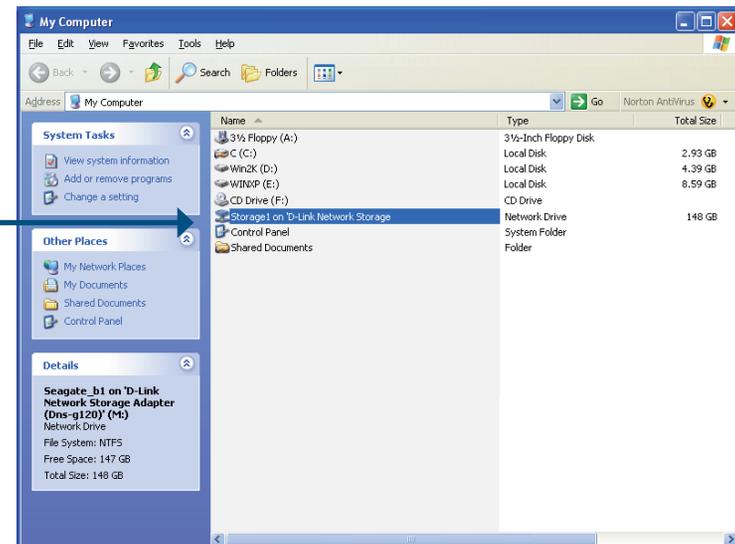


Sobald die zugeordneten Laufwerke angeschlossen sind, werden Sie unter **My Computer** (Arbeitsplatz) angezeigt.

Doppelklicken Sie auf Ihrem Desktop auf das Symbol **My Computer (Arbeitsplatz)**.



Doppelklicken Sie auf das zugeordnete Laufwerk, um auf die Dateien und Ordner zuzugreifen.



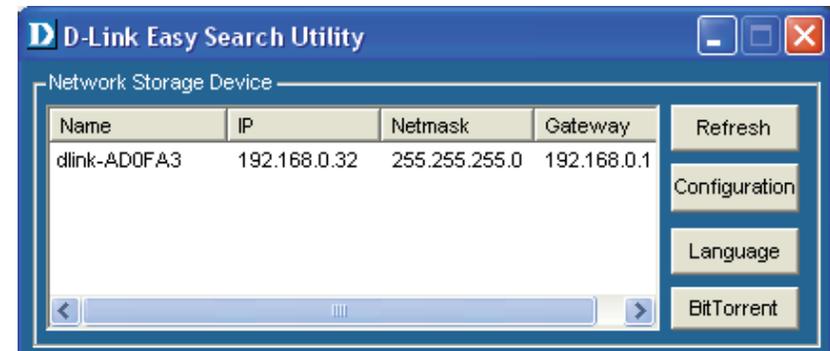
# Download-Planung

Mit der DNS-323-Funktion für die Download-Planung können Sie Ordner- oder Datei-Downloads und Backups planen.

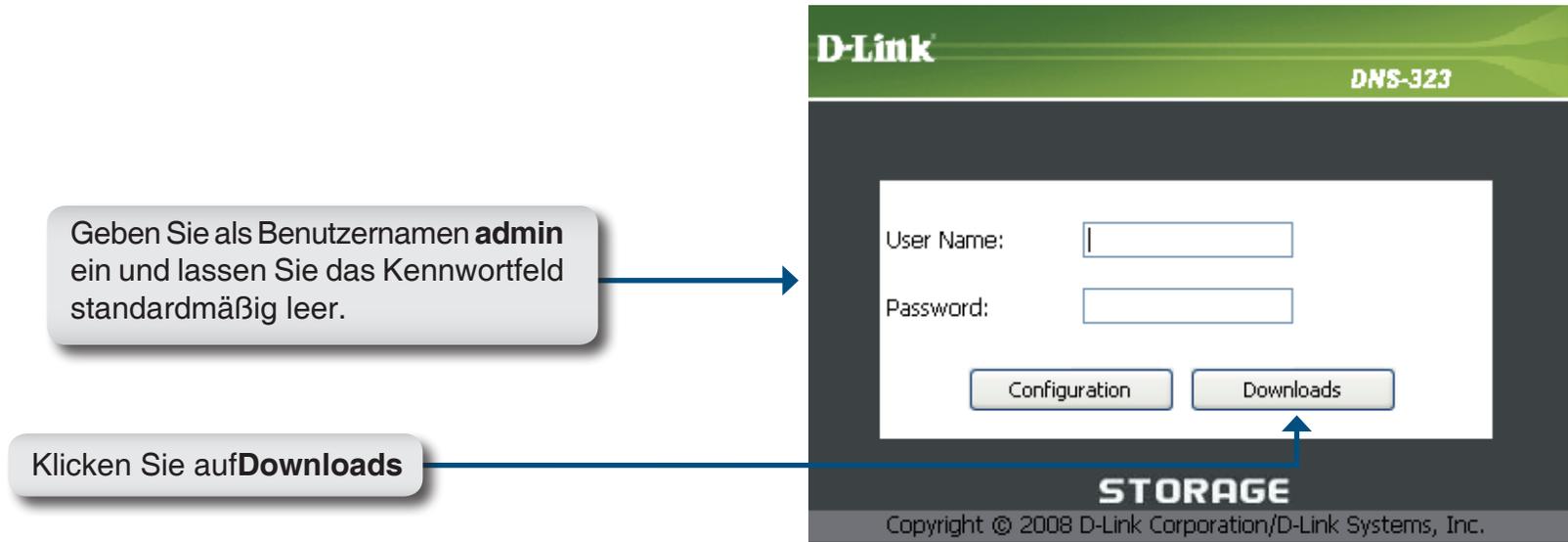
Öffnen Sie das webbasierte Konfigurationsprogramm des DNS-323.

Klicken Sie auf **Easy Search Utility** (Easy Search-Programm).

Markieren Sie einen verfügbaren DNS-323 und klicken Sie auf **Configuration** (Konfiguration), um auf das webbasierte Dienstprogramm zuzugreifen.



Der DNS-323-Anmeldebildschirm wird angezeigt:



Die Konfigurationsseite des DNS-323 **Download Scheduling** (Download-Planung) wird angezeigt.

# Downloads planen

**Zeitplaneinstellungen** (Zeitplaneinstellungen) Hier konfigurieren Sie die Zeitpläne für Downloads und Backups.

**Schedule List** (Zeitplanliste) In der Zeitplanliste werden alle abgeschlossenen, aktiven und ausstehenden geplanten Downloads und Sicherungen angezeigt.

**D-Link**

**DNS-323** // Schedule Downloads BitTorrent Support Logout

Scheduling  
Status

**SCHEDULING SETTINGS :**

Schedule downloads of files and folders from an FTP server, web server, or local network share.

Save Settings Don't Save Settings

**SCHEDULING SETTINGS :**

Login Method  Account  Anonymous

User Name \*\*\*\*\*

Password \*\*\*\*\*

Type File

URL  Test Local

Save To  Browse

When Date : 04 / 22 / 2008  
Time : 11 : 28

Recurring Backup None 00 : 00

Incremental Backup (Only for local backup)

**SCHEDULE LIST :**

Status	Download Path	Save To	Time	Del
Refresh				

**Helpful Hints..**  
Always test the URL before applying changes. This will help to ensure a successful download.

## Zeitplaneinstellungen

### Login Method

(Port-Anmeldemethode) Wählen Sie die entsprechende Anmeldemethode für den Zugriff auf die Dateien aus, die Sie herunterladen möchten. Wenn die Site Anmeldeinformationen erfordert, wählen Sie unter **Account** (Konto) ein Konto aus und geben Sie einen gültigen Benutzernamen und ein gültiges Kennwort ein.

### Type

(Typ) Wählen Sie **File** (Datei) oder **Folder** (Ordner), je nachdem, was Sie herunterladen oder sichern möchten.

### URL

Geben Sie die URL der Site oder des Servers ein, von der bzw. dem aus Sie eine Übertragung initiieren möchten.

Beispiel: ftp://123.456.789/Test  
ftp://123.456.789/test.txt  
http://www.test.com/test.txt

### Test

Klicken Sie auf **Test**, um die Gültigkeit der URL zu testen, und um zu prüfen, ob der Benutzername und das Kennwort richtig sind.

### Lokal

Klicken Sie auf **Local** (Lokal), um die Quelldatei oder den Quellordner von einem der internen Laufwerke festzulegen. Klicken Sie auf **Browse** (Durchsuchen), um die Datei oder den Ordner auszuwählen, und klicken Sie auf **OK**, um den Netzwerkpfad zu übernehmen.

### Save To

(Speichern auf) Geben Sie ein gültiges Ziellaufwerk auf dem DNS-323 ein oder klicken Sie auf **Browse** (Durchsuchen), um das Ziel auszuwählen.

**SCHEDULING SETTINGS :**

Login Method  Account  Anonymous

User Name

Password

Type

URL

Save To

When Date :   /  /

Time :  :

Recurring Backup   :

Incremental Backup (Only for local backup)

- When** (Wann) Geben Sie die Uhrzeit und das Datum ein, zu der bzw. an dem das geplante Backup oder der geplante Download erfolgen soll.
- Recurring Backup** Geben Sie das Intervall und die Uhrzeit ein, in dem bzw. zu der das Backup oder der Download unbeaufsichtigt ausgeführt werden soll.
- Incremental Backup** (Inkrementelles Backup) Standardmäßig befinden sich alle lokalen Backups und Datei-/Ordner-Downloads im Modus **Overwrite** (Überschreiben), d. h. dass identische Dateien im Zielordner mit den Quelldateien überschrieben werden. Wenn Sie **Incremental Backup** (Inkrementelles Backup) aktivieren, vergleicht der DNS-323 identische Dateinamen in der Quelle und am Ziel. Dateien werden nur überschrieben, wenn die Quelldateien aktueller sind.

# BitTorrent

Der DNS-323 enthält einen integrierten BitTorrent-Manager zum Hoch- und Herunterladen von Torrents auf dem DNS-323.

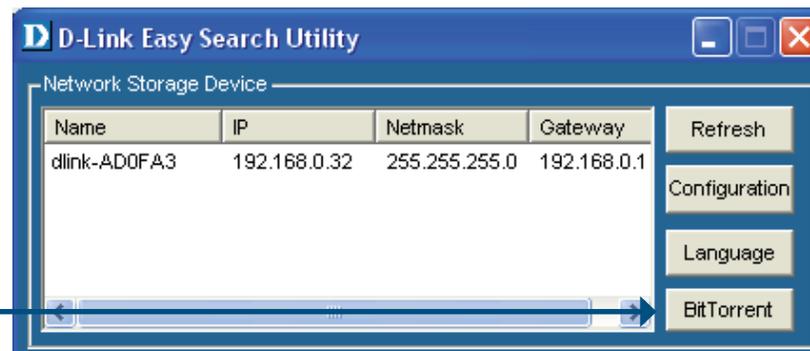
## BitTorrent installieren

Legen Sie zum Installieren des BitTorrent-Programms die DNS-323-CD in das CD-ROM-Laufwerk ein und starten Sie das Easy Search-Programm.

Klicken Sie auf **Easy Search Utility** (Easy Search-Programm).



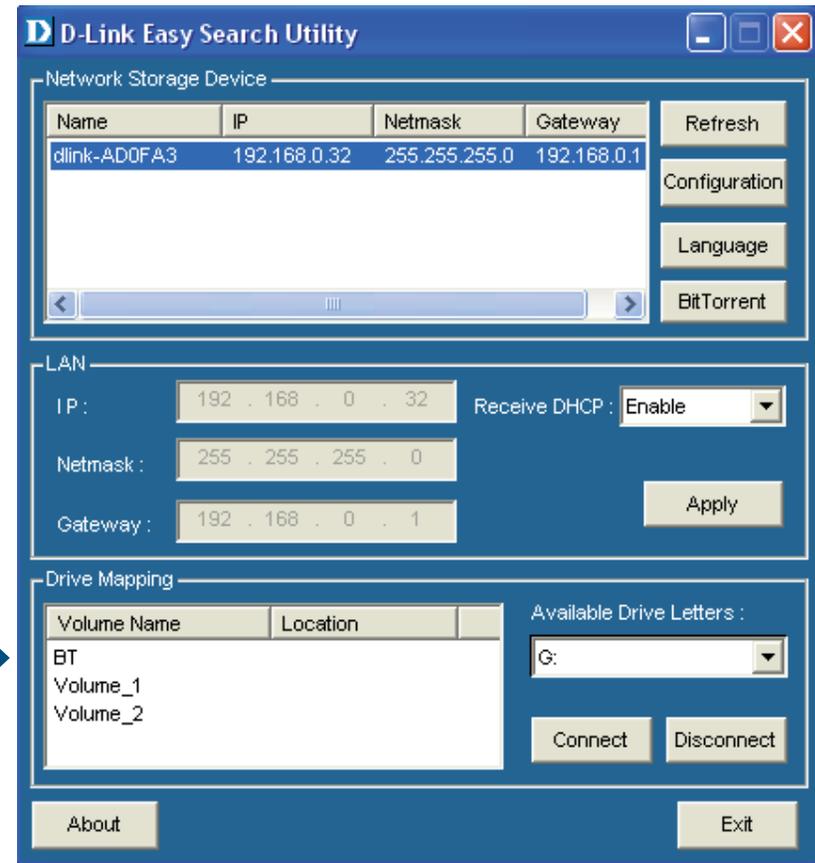
Markieren Sie den DNS-323 und klicken Sie auf die Schaltfläche **BitTorrent**.



Wenn die BitTorrent-Installation abgeschlossen ist, wird das folgende Fenster angezeigt, um anzuzeigen, dass der DNS-323 neu gestartet wird.

Nach dem Neustart zeigt das Easy Search-Programm das BitTorrent als Volume auf dem DNS-323 an.

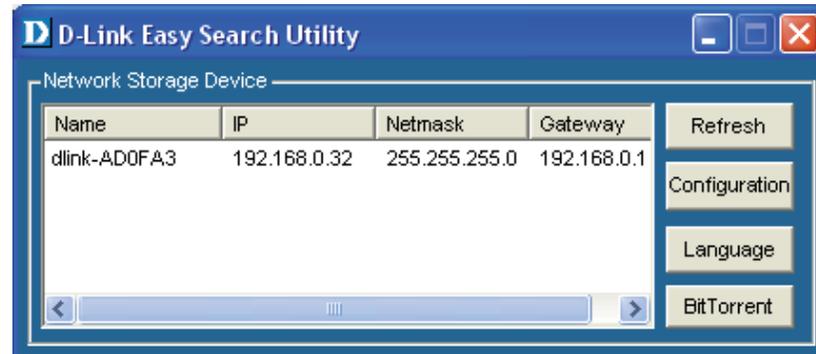
BitTorrent wird als Volume angezeigt.



# BitTorrent-Konfiguration

Nach der Installation des BitTorrent-Programms können Sie auf das DNS-323-integrierte BitTorrent-Menü zugreifen, indem Sie die DNS-323-CD in das CD-ROM-Laufwerk einlegen und das Easy Search-Programm starten.

Markieren Sie einen verfügbaren DNS-323 und klicken Sie auf **Configuration** (Konfiguration), um auf das webbasierte Dienstprogramm zuzugreifen.



Der DNS-323-Anmeldebildschirm wird angezeigt:

Geben Sie als Benutzernamen **admin** ein und lassen Sie das Kennwortfeld standardmäßig leer.

Klicken Sie auf **Downloads**.



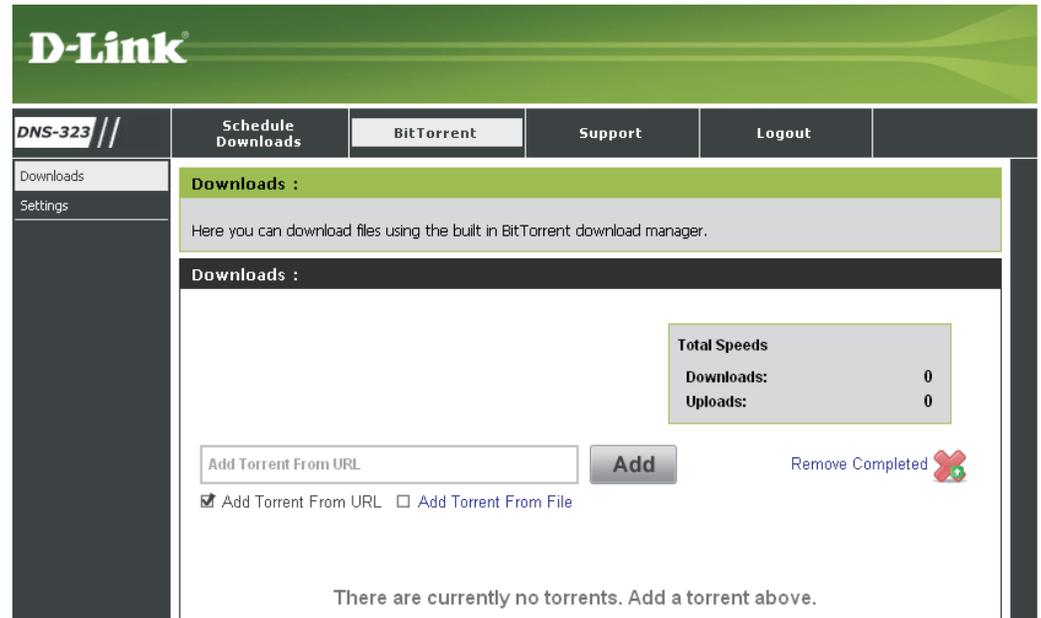
Klicken Sie auf die Registerkarte **BitTorrent**, um auf die BitTorrent-Einstellungen zuzugreifen. Sie können Torrents entweder über eine URL oder aus einer Datei auf Ihrem PC hinzufügen.

## Torrent über eine URL hinzufügen

So fügen Sie ein Torrent über eine URL hinzu

- Klicken Sie auf das Kontrollkästchen **Add Torrent from URL** (Torrent über URL hinzufügen).
- Geben Sie die URL der Website ein, von der Sie das Torrent herunterladen möchten, und klicken Sie auf die Schaltfläche **Add** (Hinzufügen).

Das Torrent wird in der Download-Liste angezeigt.

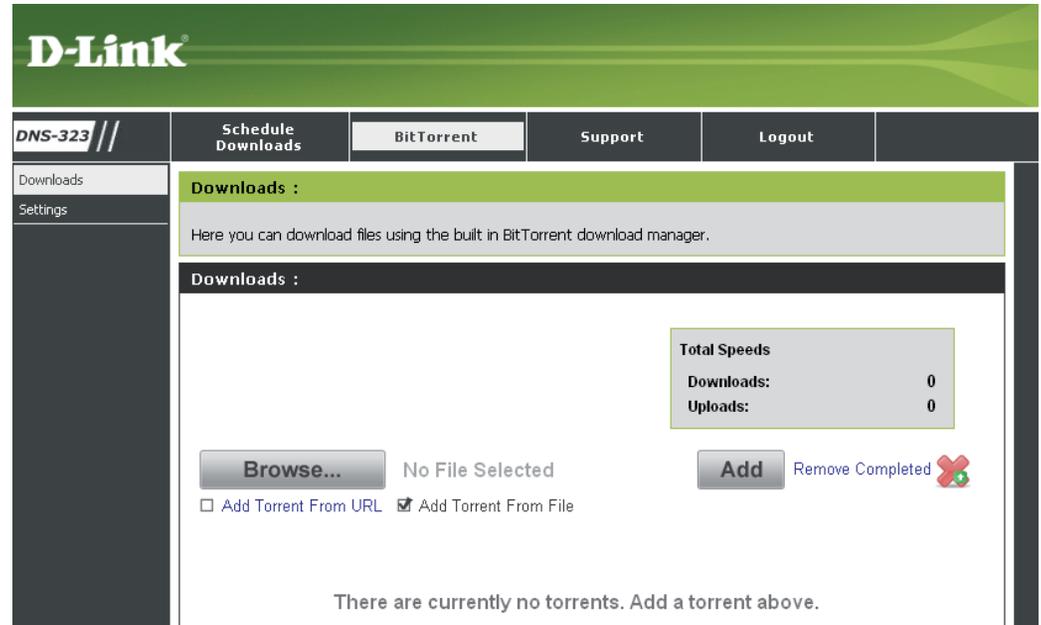


# Torrent über eine Datei hinzufügen

So fügen Sie ein Torrent über eine Datei hinzu

- Klicken Sie auf das Kontrollkästchen **Add Torrent from File** (Torrent über Datei hinzufügen).
- Klicken Sie auf die Schaltfläche **Browse** (Durchsuchen).
- Navigieren Sie auf Ihrem PC zu dem Ordner, in dem sich die Torrents befinden, und klicken Sie auf die Schaltfläche **Add** (Hinzufügen).

Das Torrent wird in der Download-Liste angezeigt.



The screenshot shows the D-Link DNS-323 BitTorrent web interface. The top navigation bar includes 'Schedule Downloads', 'BitTorrent', 'Support', and 'Logout'. The main content area is titled 'Downloads' and contains the following elements:

- A header section: **Downloads :** Here you can download files using the built in BitTorrent download manager.
- A sub-header: **Downloads :**
- A 'Total Speeds' box showing 'Downloads: 0' and 'Uploads: 0'.
- A 'Browse...' button next to the text 'No File Selected'.
- Two radio buttons:  Add Torrent From URL and  Add Torrent From File.
- An 'Add' button and a 'Remove Completed' button with a red 'X' icon.
- A message at the bottom: 'There are currently no torrents. Add a torrent above.'

# Torrent-Einstellungen

Klicken Sie im Menü **BitTorrent** auf den Link „Settings“ (Einstellungen), um die BitTorrent-Einstellungen zu ändern.

Mit den Optionsschaltflächen in diesem Bildschirm können Sie die BitTorrent-Einstellungen des DNS-323 anpassen.

**Port Settings** (Port-Einstellungen) Wählen Sie die entsprechende Anmeldemethode für den Zugriff auf die Dateien aus, die Sie herunterladen möchten. Wenn die Site Anmeldeinformationen erfordert, wählen Sie unter **Account** (Konto) ein Konto aus und geben Sie einen gültigen Benutzernamen und ein gültiges Kennwort ein.

**Bandwidth Management** (Bandbreitenverwaltung) Um die Bandbreitenverwaltung manuell festzulegen, klicken Sie auf die Optionsschaltfläche **Manual** (Manuell) und geben Sie die maximale Download- und Upload-Geschwindigkeit in die entsprechenden Textfelder ein.

**Seeding** Wählen Sie die gewünschte Seeding-Option mithilfe der Optionsschaltflächen aus.

**D-Link**

DNS-323 // Schedule Downloads BitTorrent Support Logout

Downloads Settings

**Settings :**

Here you can configure your BitTorrent download manager settings.

**Settings :**

**Port Settings:**

Default (6881)

Custom

Incoming connections port:

**Bandwidth Management:**

Automatic

Manual

Maximum download rate (kB/s):  default: -1 (unlimited)

Maximum upload rate (kB/s):  default: -1 (unlimited)

Max. upload rate when seeding (kB/s)  default: -1 (unlimited)

**Seeding:**

Seed until removed

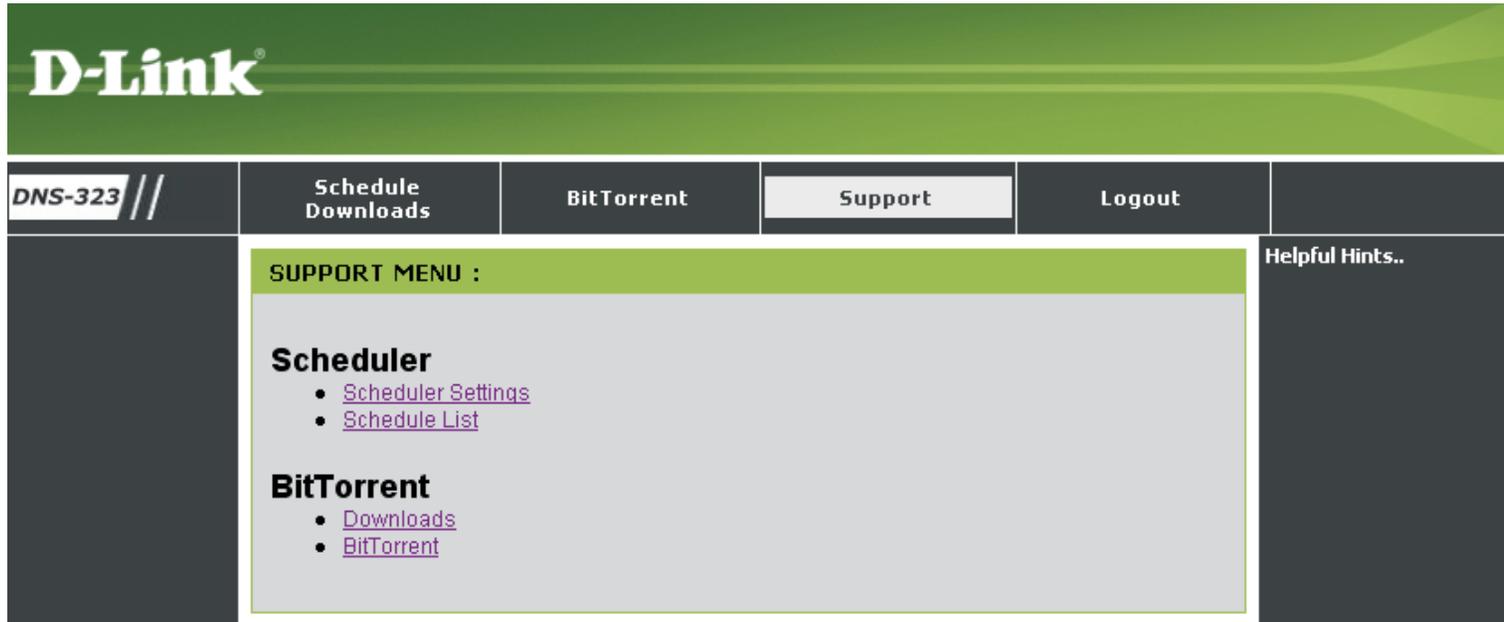
Stop seeding when ratio reaches  %

Stop seeding after  minutes

Save Cancel

# Download-Support

Der DNS-323 enthält Support-Dateien, in denen die Download-Funktionen beschrieben sind.

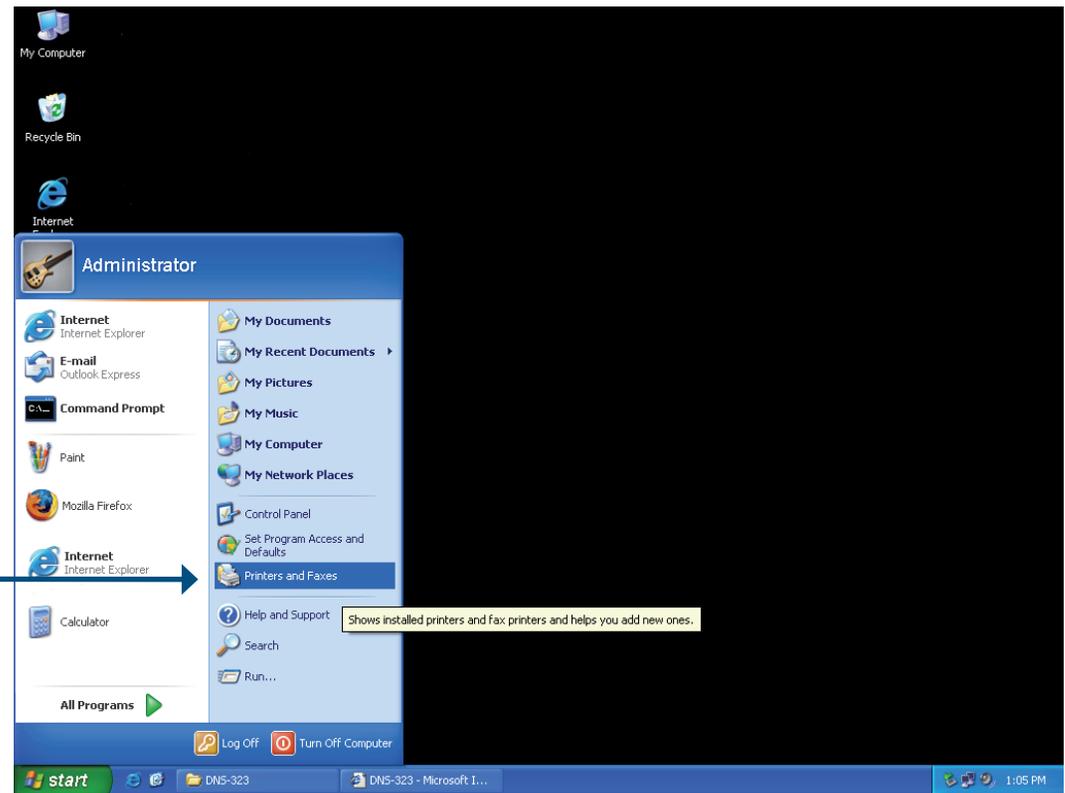


# USB-Druckserver

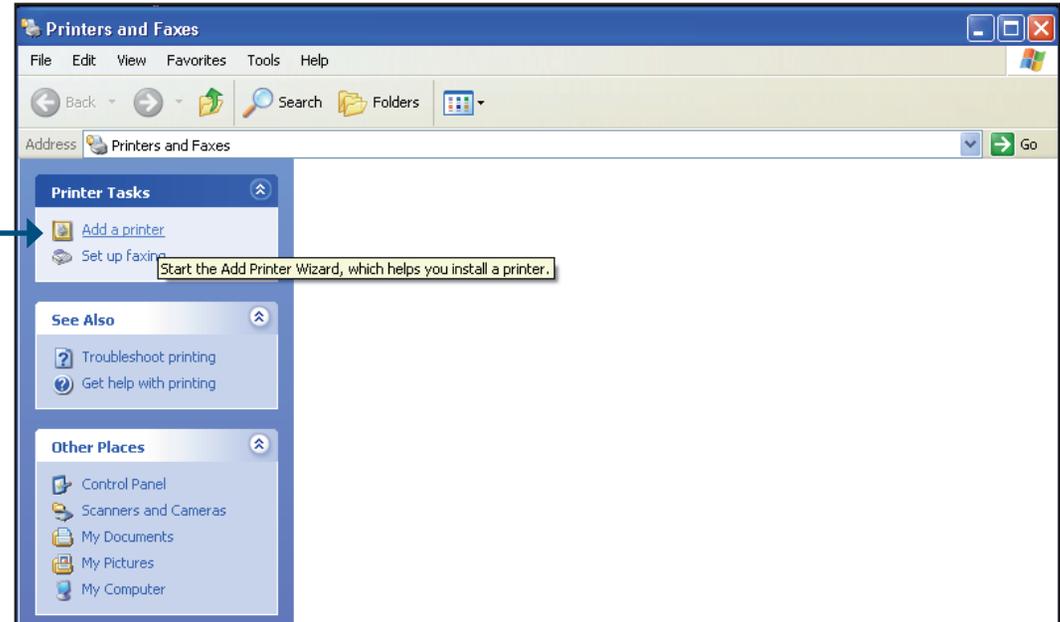
Der DNS-323 verfügt über einen integrierten USB-Druckserver, der es Benutzern ermöglicht, einen Drucker in ihrem lokalen Netzwerk gemeinsam zu nutzen. Schließen Sie einen USB-Drucker an den USB-Port auf der Rückseite des DNS-323 an. Sie müssen sicherstellen, dass alle erforderlichen Treiber des Druckerherstellers auf allen Computern

So fügen Sie einen Drucker hinzu:

Klicken Sie auf **Start** und wählen Sie „Drucker und Faxgeräte“.



Wählen Sie **Drucker hinzufügen**

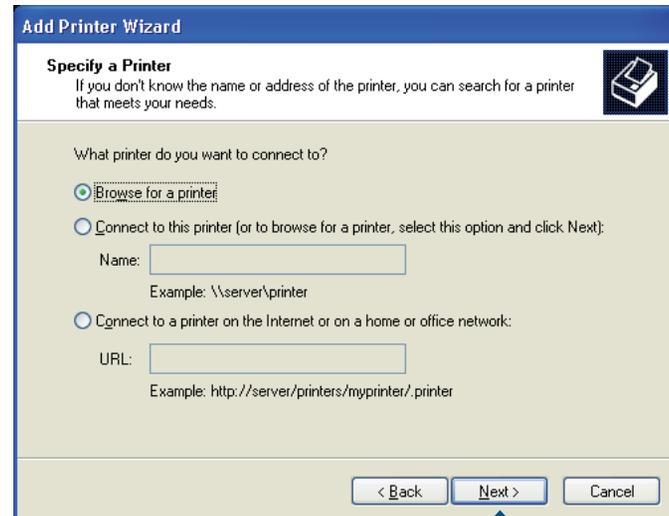
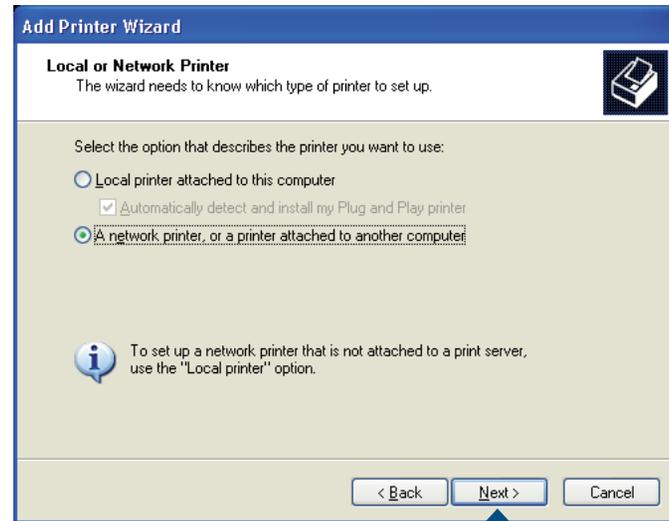


Der Windows®-Assistent für die Druckerinstallation wird angezeigt:



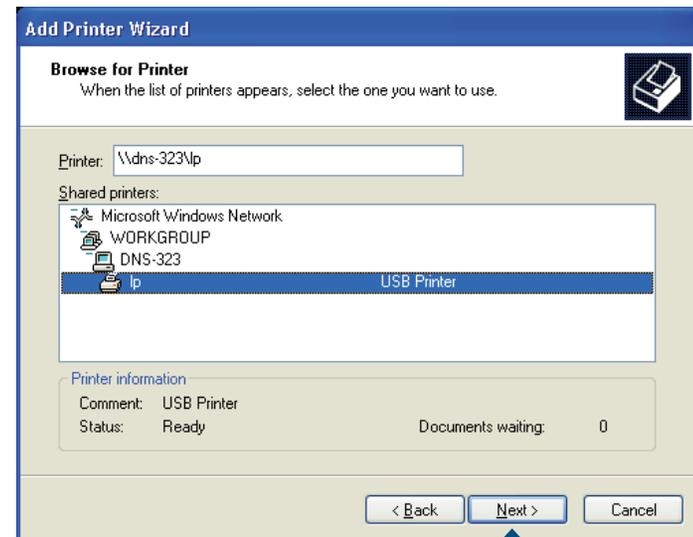
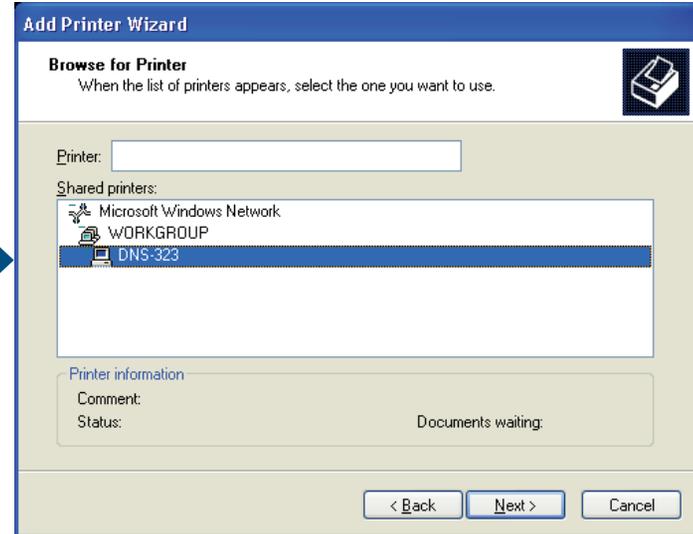
Klicken Sie auf **Next** (Weiter), um fortzufahren.

Wenn Sie aufgefordert werden, einen lokalen oder einen Netzwerkdrucker zu wählen, wählen Sie **Netzwerkdrucker oder Drucker, der an einen anderen Computer angeschlossen ist**. Klicken Sie auf **Next** (Weiter), um fortzufahren.



Wählen Sie **Browse for a printer** (Drucker suchen) und klicken Sie auf **Next** (Weiter), um fortzufahren.

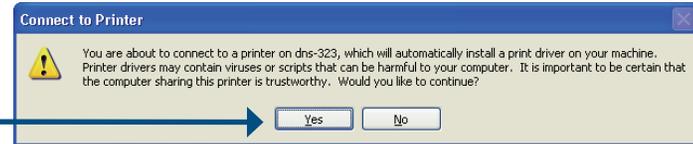
Doppelklicken Sie in der Liste der freigegebenen Drucker auf **DNS-323**, um den Baum zu erweitern.



Wählen Sie den verfügbaren USB-Drucker aus und klicken Sie auf **Weiter**, um fortzufahren.

Es wird folgende Druckertreiber-Meldung angezeigt:

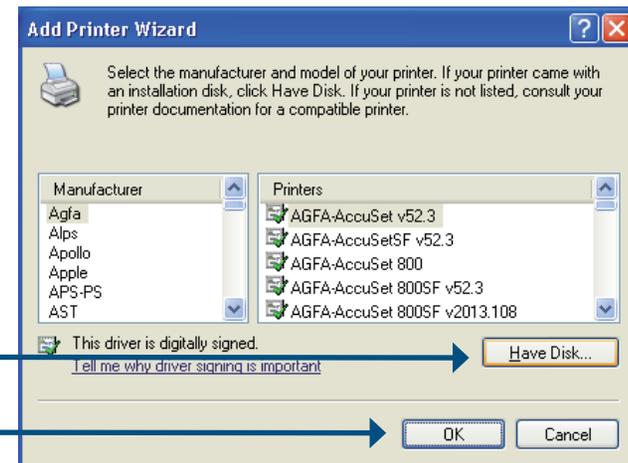
Klicken Sie auf **Next** (Weiter), um fortzufahren.



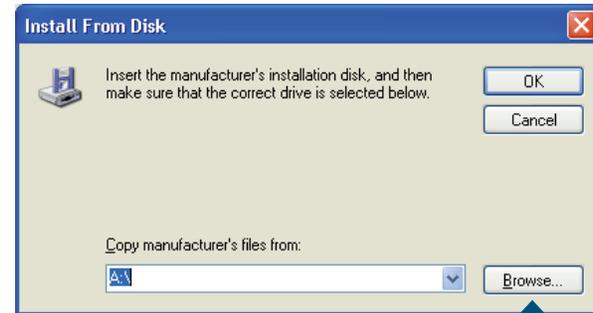
Klicken Sie auf **OK**, um fortzufahren und einen Druckertreiber auszuwählen.



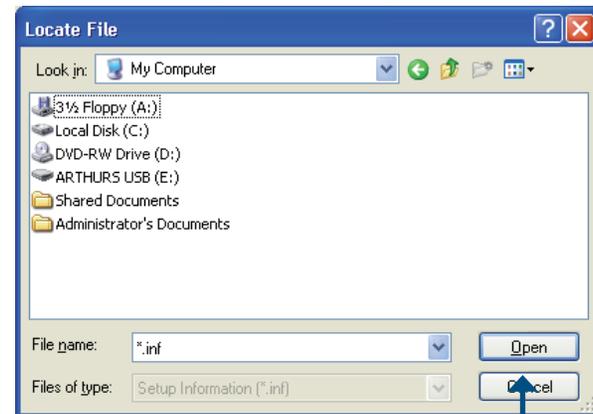
Wählen Sie den entsprechenden Druckertreiber in der Liste aus und klicken Sie auf **OK**, um den Assistenten zu beenden. Wenn der Treiber in der Liste nicht enthalten ist, wählen Sie **Have Disk** (Datenträger).



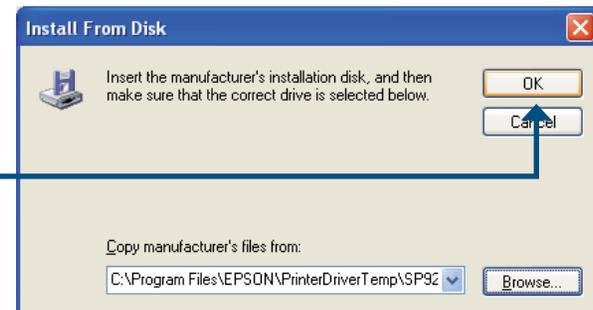
Legen Sie die Druckertreiber-CD ein oder wechseln Sie in das entsprechende Verzeichnis.



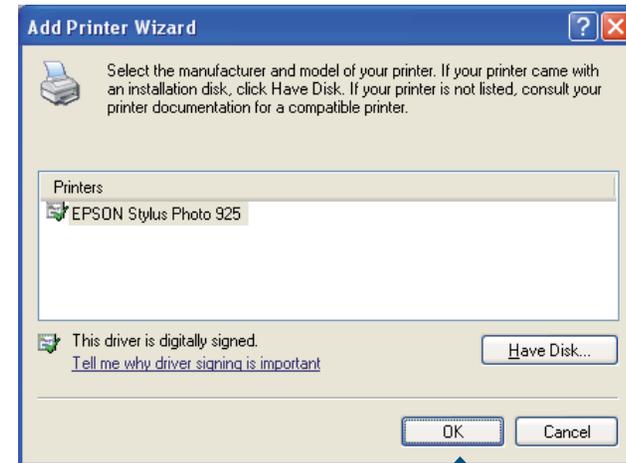
Wählen Sie die entsprechende Treiberdatei und klicken Sie auf **Open** (Öffnen), um fortzufahren.



Klicken Sie auf **OK**, um fortzufahren.



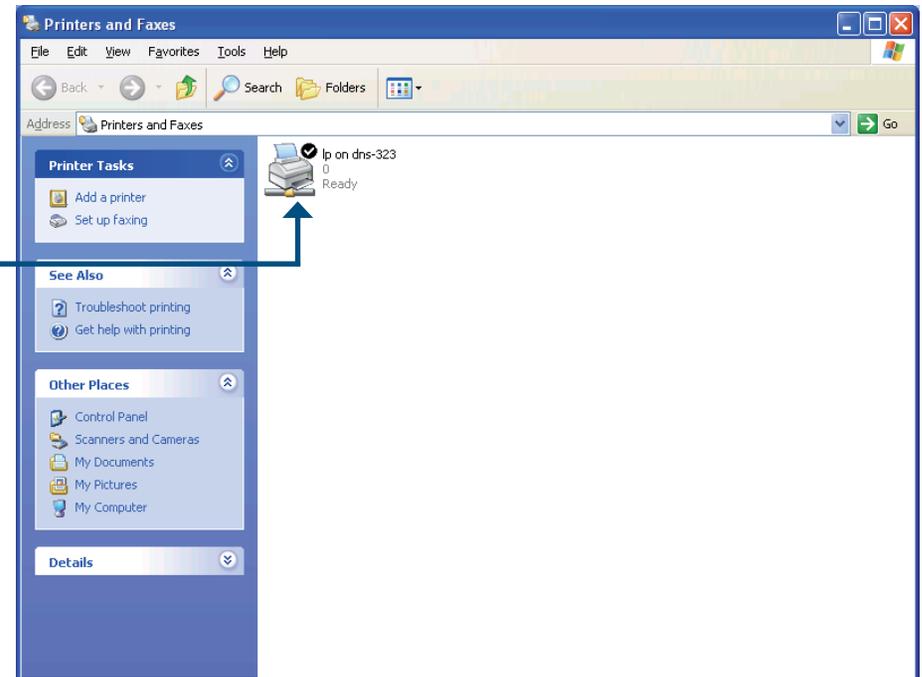
Gehen Sie sicher, dass es sich um den richtigen Treiber handelt, und klicken Sie auf **OK**, um fortzufahren.



Der Assistent installiert die Druckertreiber und zeigt einen Abschlussbildschirm an. Klicken Sie auf **Finish**(Fertigstellen).



Die Drucker sollte nun als verfügbar angezeigt werden.



# USB-Batterie-Backup

Der DNS-323 unterstützt ein Batterie-Backup oder USV (Unterbrechungsfreie Stromversorgung). Schließen Sie die USV an den USB-Port auf der Rückseite des DNS-323 an. Sie wird dann auf dem Fenster „Device Information“ (Geräteinfo) (Status > Device Info) unter „UPS Info“ (USV-Info) aufgelistet.

Um eine unterbrechungsfreie Stromversorgung (USV) hinzuzufügen, führen Sie die folgenden Schritte durch:

1. Schalten Sie, sofern nicht bereits geschehen, den DNS-323 aus.
2. Schließen Sie die USV am USB-Port auf der Rückseite des DNS-323 an.
3. Schließen Sie die Stromversorgung des DNS-323 an die USV.
4. Schalten Sie die USV ein.
5. Schalten Sie den DNS-323 ein.
6. Vergewissern Sie sich, dass die USV korrekt angeschlossen und eingeschaltet ist, indem Sie das Fenster „Device Information“ (Geräteinfo) (rechts dargestellt) anzeigen und bestätigen, dass die USV unter „UPS Info“ (USV-Info) aufgeführt ist.

The screenshot displays the 'DEVICE INFORMATION' page. On the left, there are navigation links for 'DEVICE INFO' and 'LOGOUT'. The main content area is titled 'DEVICE INFORMATION' and includes a summary link. Below this, several sections provide detailed system data:

- LAN INFO :** IP Address: 192.168.1.192, Subnet Mask: 255.255.255.0, Gateway IP Address: 192.168.1.1, Mac Address: 00:19:5B:3D:04:D1, DNS1: 192.168.1.1, DNS2:
- DEVICE INFO :** Workgroup: workgroup, Name: DNS-323, Description: DNS-323, System Temperature: 114°F / 46°C
- PRINTER INFO :** Manufacturer: None, Product: None, with a 'Clear print.queue(s)' button.
- HARD DRIVE INFO :** Total Drive(s): 1, Volume Name: Volume\_1, Total Hard Drive Capacity: 983454 MB, Used Space: 5538 MB, Unused Space: 977915 MB
- PHYSICAL DISK INFO :** A table listing disk details:

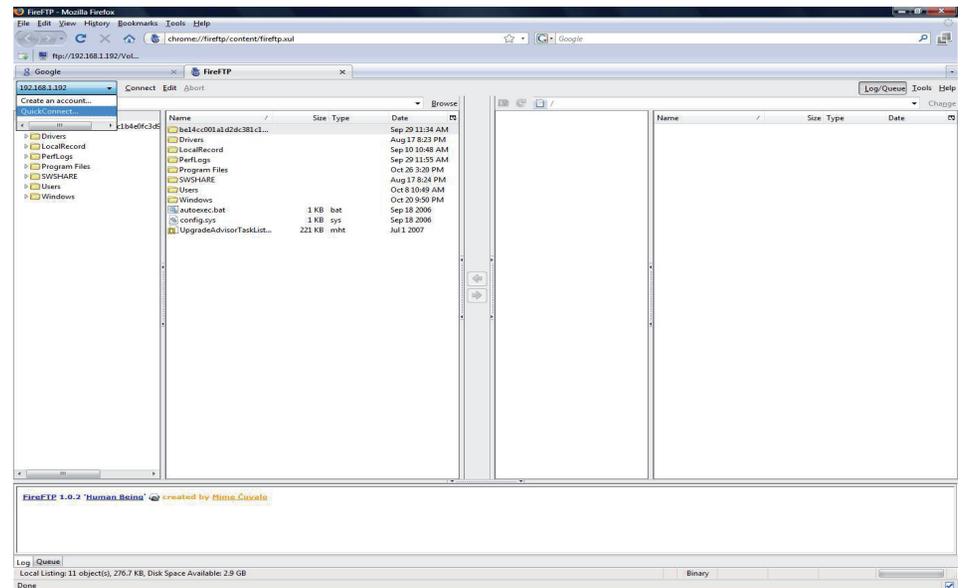
Slot	Vendor	Model	Serial Number	Size
1	Seagate	ST31000340AS	9QJ04LQB	1000 G
2	-	-	-	-

# FireFTP verwenden

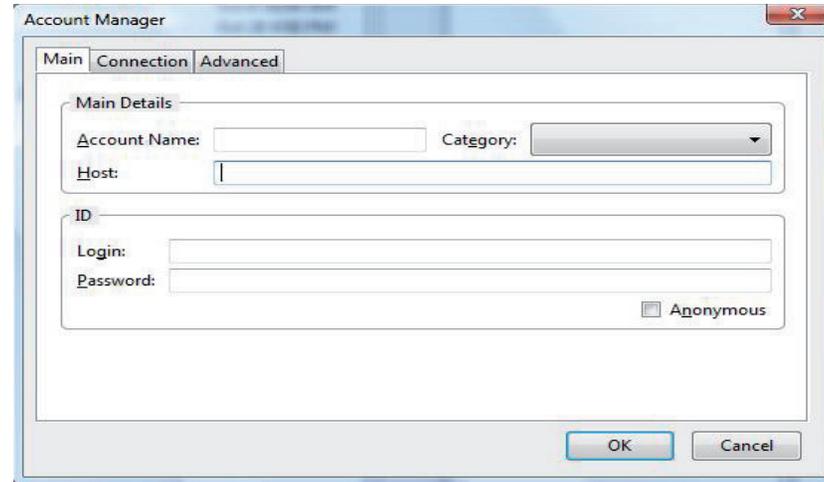
Klicken Sie im Menü „Tools“ (Extras) auf „FireFTP“, um den FTP-Client „FireFTP“ zu starten.



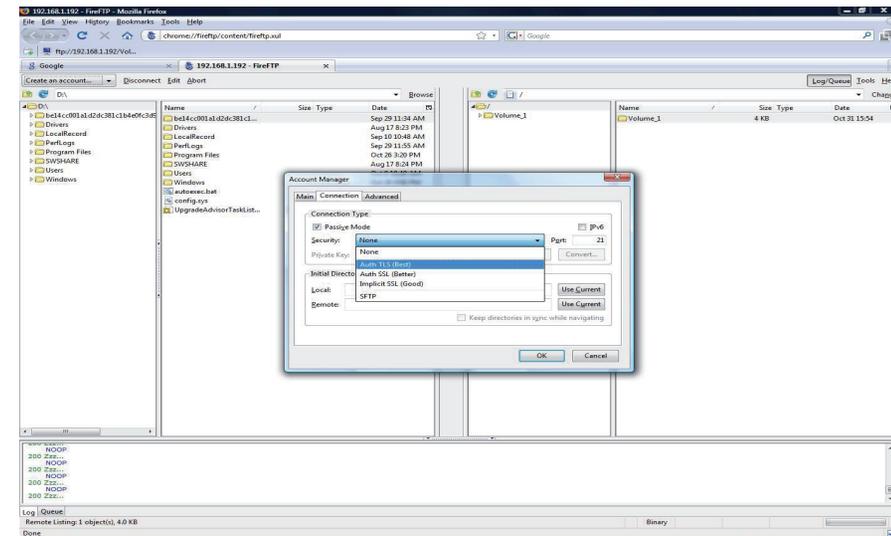
Stellen Sie eine neue Verbindung her.



Geben Sie die IP-Adresse und das Benutzerkonto auf der Hauptregisterkarte des Fensters „Account Manager“ an, um sich bei dem DNS-323 FTP Server anzumelden. Klicken Sie auf **OK**.



Rufen Sie die Registerkarte „Connection“ (Verbindung) des Fensters „Account Manager“ auf und setzen Sie die Sicherheitsfunktion auf den Modus „Auth TLS (Best)“. Klicken Sie auf **OK**, um die Einstellung zu speichern.



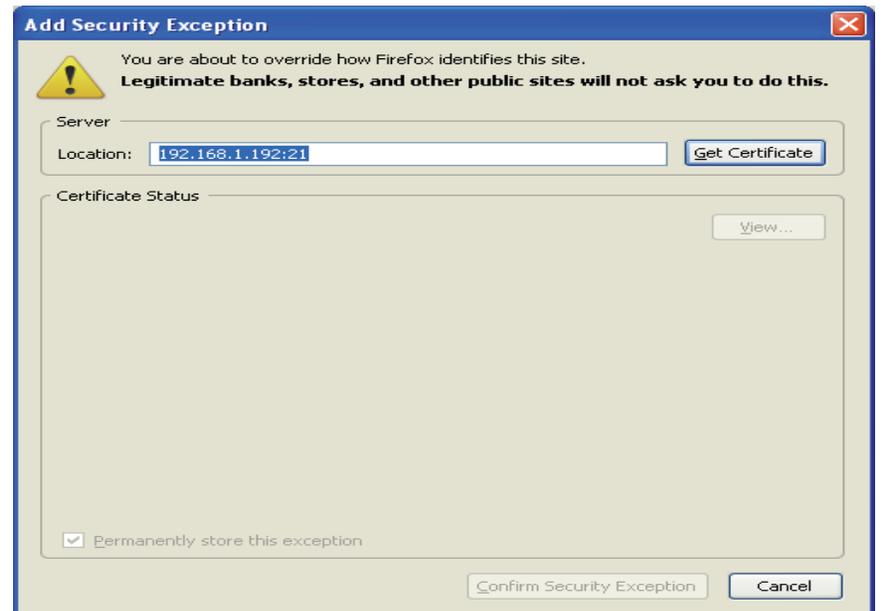
Es werden dann einige Popup-Warnungen, ähnlich denen auf der rechten Seite, angezeigt. Klicken Sie auf die Schaltflächen mit einem roten Rahmen, um fortzufahren. Klicken Sie auf die Schaltfläche..... oder fügen Sie eine Ausnahme hinzu.



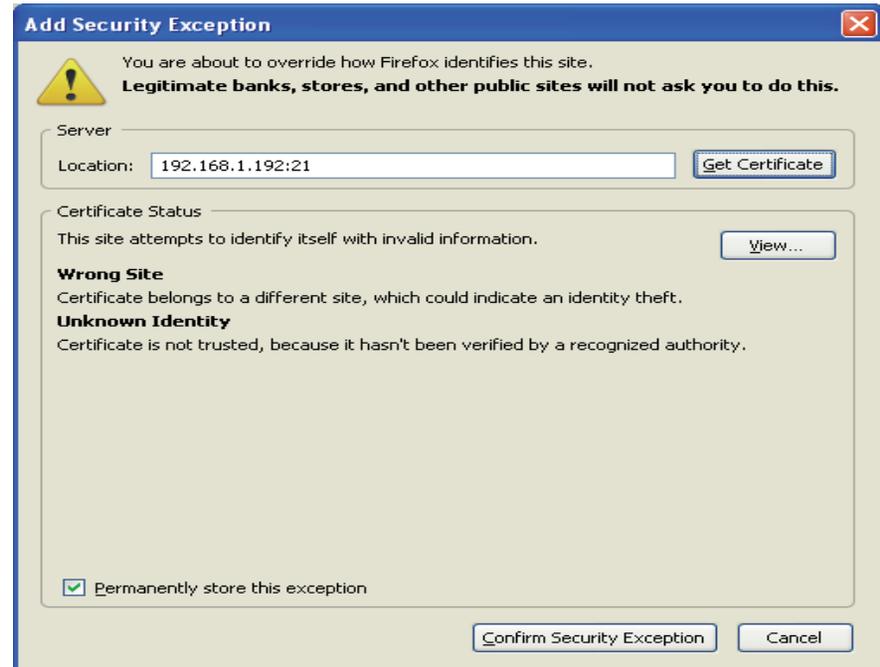
Klicken Sie auf die Schaltfläche „Add exception...“ (Ausnahme hinzufügen).



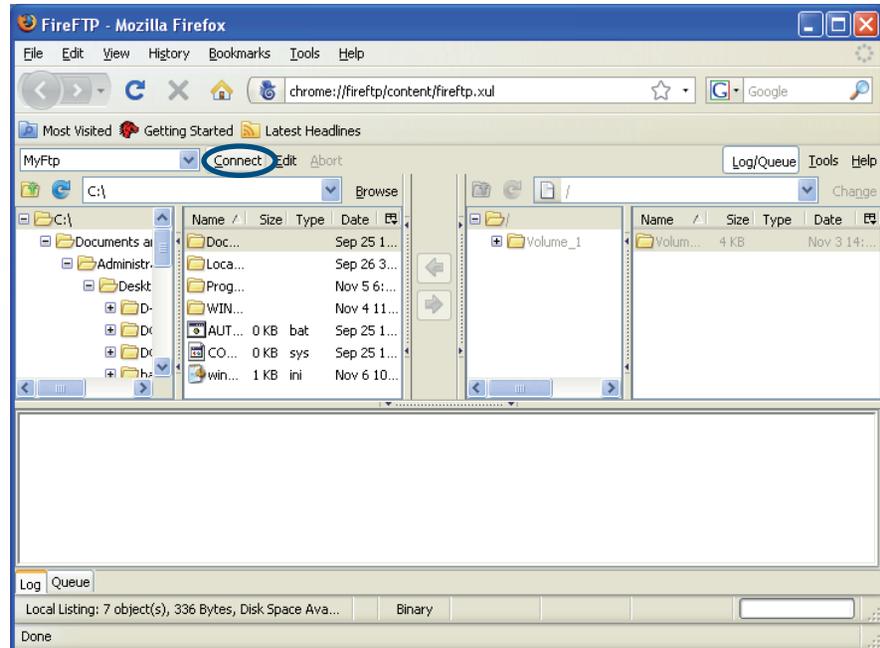
Klicken Sie auf „Get Certificate“ (Zertifikat abrufen).



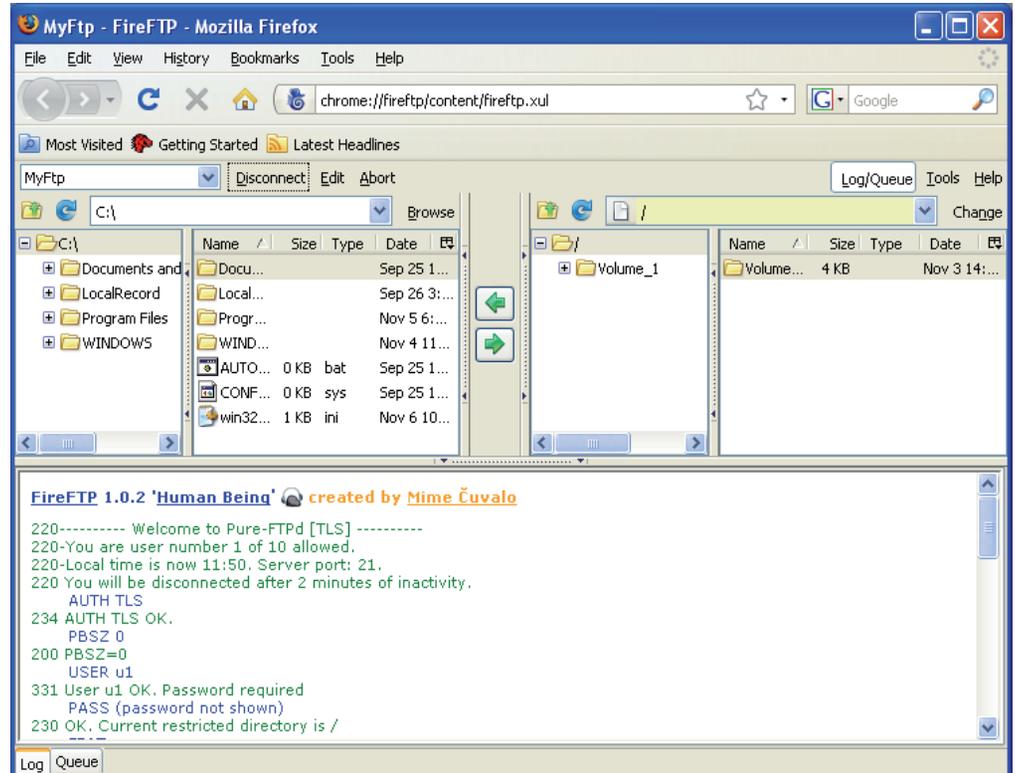
Klicken Sie auf „**Confirm Security Exception**“ (Sicherheitsausnahme bestätigen).



Klicken Sie auf „**Connect**“ (Verbinden), um eine Verbindung zum DNS-323 FTP-Server herzustellen.



Dieses Fenster zeigt an, dass die Verbindung erfolgreich hergestellt wurde.



# Dateien mit nicht-deutschen Zeichen speichern

Wenn Sie Firmware 1.04 oder höher verwenden, unterstützt der DNS-323 standardmäßig Unicode. Hierbei handelt es sich um einen Industriestandard, der es Computern ermöglicht, Text, der in den gängigsten Schreibformaten der Welt ausgedrückt wird, konsistent darzustellen und zu bearbeiten. Wenn Sie jedoch eine frühere Version der Firmware (1.03 oder früher) verwenden und gerade auf 1.04 oder höher aktualisiert haben, wird Unicode erst dann unterstützt, wenn Sie die Festplatten im DNS-323 neu formatiert haben. Wenn Sie Dateien mit nicht-deutschen Zeichen speichern, Ihre Festplatten jedoch nicht neu formatieren möchten, müssen Sie die Spracheinstellung des Gerätes ändern, um die Kompatibilität mit diesen Dateien zu gewährleisten.

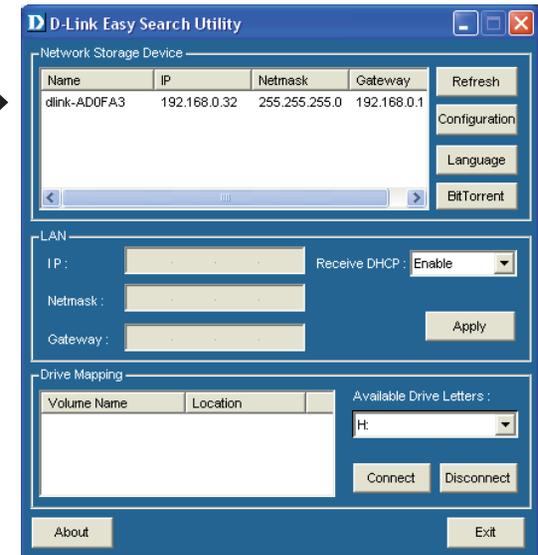
Führen Sie die folgenden Schritte des Easy Search-Programms aus, um die Sprache Ihres Gerätes zu ändern, wenn Sie die Festplatten nicht neu formatieren möchten.

Legen Sie die DNS-323-CD in Ihr CD-ROM-Laufwerk ein.

Klicken Sie auf **Easy Search Utility** (Easy Search-Programm).



Markieren Sie einen verfügbaren DNS-323 und klicken Sie auf **Language** (Sprache).

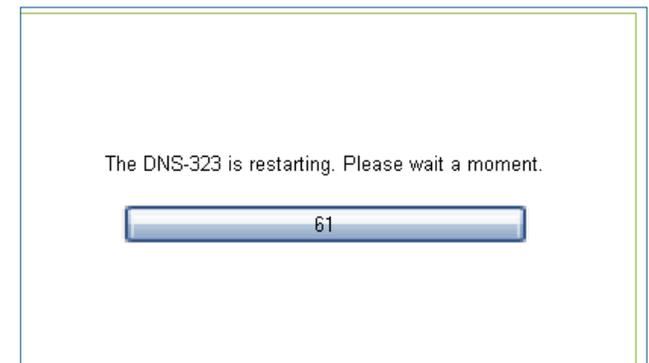


Wählen Sie die entsprechende Sprache im Dropdown-Menü aus und klicken Sie auf **OK**.



Der DNS-323 wird neu gestartet.

**Hinweis:** Durch das Ändern der Spracheinstellung wird die Anzeigesprache der Benutzeroberfläche NICHT geändert. Die Option dient nur zur Unterstützung von Dateinamen, die nicht-deutsche Zeichen enthalten.



# Neue Festplatte austauschen oder hinzufügen

Es wird empfohlen, dass Sie ein Backup Ihrer wichtigen Dateien erstellen, bevor Sie eine Festplatte auf dem DNS-323 austauschen oder eine neue Festplatte hinzufügen.

## **Festplatte austauschen:**

Stellen Sie vor dem Austauschen einer Festplatte sicher, dass das Gerät ausgeschaltet ist. Wenn Sie das neue Laufwerk installiert haben, schalten Sie den DNS-323 ein und stellen Sie eine Verbindung zur Web-Benutzeroberfläche her. Der DNS-323 fordert Sie auf, das neue Laufwerk (Standard, RAID 1) oder beide Laufwerke (JBOD, RAID 0) zu formatieren.

## **Neue Festplatte hinzufügen:**

Der DNS-323 kann im Standardmodus mit einer Festplatte arbeiten. Gehen Sie vor dem Installieren einer zweiten Festplatte sicher, dass das Gerät ausgeschaltet ist.

Wenn Sie das neue Laufwerk installiert haben, schalten Sie den DNS-323 ein und stellen Sie eine Verbindung zur Web-Benutzeroberfläche her. Der DNS-323 fordert Sie auf, das neue Laufwerk zu formatieren.

**Hinweis:** Durch das Formatieren einer Festplatte werden die darauf gespeicherten Daten gelöscht. Erstellen Sie ein Backup wichtiger Daten, bevor Sie eine Festplatte formatieren.

Wenn Sie das neue Laufwerk installiert haben, schalten Sie den DNS-323 ein und stellen Sie eine Verbindung zur Web-Benutzeroberfläche her. Der DNS-323 fordert Sie auf, das neue Laufwerk zu formatieren.

Sie haben nun zwei Möglichkeiten für die Festplattenkonfiguration:

- Wenn Sie die neue Festplatte als separates Volume konfigurieren möchten, klicken Sie auf die Schaltfläche **Next** (Weiter).
- Wenn Sie die neue Festplatte im DNS-323 für die Verwendung von RAID 1 konfigurieren möchten, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Reconfigure to RAID 1** (Für RAID 1 neu konfigurieren) und klicken Sie auf **Next** (Weiter).

**D-Link** **DNS-323**

**HARD DRIVE SETTINGS:**

Your new, second hard drive will now be formatted. The existing hard drive will not lose any data.

Vendor	Model	Serial Number	Size
WDC	WD7500AAKS-00RBA	WD-WCAPT0272612	750 GB

Reconfigure to RAID 1

**STORAGE**

Copyright © 2008 D-Link Corporation/D-Link Systems, Inc.

**Hinweis:** Durch das Formatieren einer Festplatte werden die darauf gespeicherten Daten gelöscht. Erstellen Sie ein Backup wichtiger Daten, bevor Sie eine Festplatte formatieren.

Nach Abschluss der Formatierung wird die folgende Meldung angezeigt:

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Restart** (Neustart), um fortzufahren.

